

Mannschafts-Meisterschaft

LL

Für Meister TT/WiHeil gab es gleich den ersten Dämpfer - gegen Wiederaufsteiger BAT sprang nur ein 3:3 heraus. Pokalsieger Deutsche Bahn hielt sich am anderen Aufsteiger Senat schadlos. Bayer-Schering-Pharma, die nur dank des Rückzuges von Gillette in der Landesliga geblieben waren, mußten sich dem Bund geschlagen geben und dürften auch wieder eine schwere Saison vor sich haben.

A1

Während die anderen beiden Aufsteiger verloren, führte sich Gardez Robe mit einem Sieg über Bund 3 gleich gut ein. Ligafavorit Osram kam beim 3:3 gegen Präsident 2 ins Straucheln, aber sie fielen nicht...

A2

...im Gegensatz zu LL-Absteiger ZIB/ACCSB, die bei BAT 2 den Kürzren zogen. Die neugegründete Spielgemeinschaft Profi-Schach/UBA feierte beim 4,5:1,5 gegen BSR den höchsten Sieg und ist erster Spitzenreiter.

B1

Bund 5 und DeTeWe 2 führen dank hoher Siege die Tabelle an, dahinter kommt gleich der Neuling Senat 3. Während Allianz 2 zu einem Remis kam, steckte der dritte Aufsteiger Vattenfall gleich die erste Niederlage ein.

B2

Das 5,5:0,5 von Alcatel 3 war über alle Staffeln hinweg der höchste Sieg, da verblaßten sogar die 4:2-Erfolge von Bund 6 und Telekom 2. BAT4 zahlte das erste Lehrgeld und dem zweiten Aufsteiger Senat 4 gelang immerhin ein Remis.

C

ZIB/ACCSB 2 startete glänzend mit 5:1 in die neue Saison, und die Bahn 3 ist nach dem 4:2 der beste Aufsteiger.

D

Dank des glatten 4:0 über Osram 4 setzt sich die ebenfalls neue Mannschaft von Bayer-Schering-Pharma 2 an die Tabellenspitze – eigentlich auch kein Wunder, denn im Team stehen viele LL-erfahrene Spieler. Alcatel 4 war beim 4:2 gegen Bund 9 ähnlich erfolgreich.

XXXVII. Mannschafts-Pokal-Wettbewerb

Die Auslosung erfolgt während der ML-Versammlung am 10.09.2010. Die Lose zog Mario Martin, ZIB/ACCSB.

Vorrunde

1. Di, 02.11.10 17.30 Profi-Schach/UBA - Telekom

Achtelfinale

- | | | | |
|----|--------------------|---------------|---------------------------|
| 1. | Mo, 29.11.10 17.30 | SV Justitia | - SV Senat |
| 2. | Di, 30.11.10 18.00 | Alcatel | - SG Bund |
| 3. | Di, 30.11.10 18.00 | SV Osram | - Sieger Vorrunde Spiel 1 |
| 4. | Mo, 29.11.10 18.30 | ZIB/ACCSB | - DeTeWe |
| 5. | Mi, 01.12.10 19.00 | BA Tempelhof | - BerVoBank |
| 6. | Do, 02.12.10 18.00 | RBB | - BVG Helmholtz |
| 7. | Mi, 01.12.10 17.30 | Deutsche Bahn | - SK Präsident |
| 8. | Di, 30.11.10 18.00 | Gardez Robe | - SG TT/WiHeil |

Einzel-Meisterschaft

Erfreulicherweise konnte der Abwärtstrend der letzten Jahre gestoppt werden. Erstmals seit der Spielzeit 2005/06 erhöhte sich die Teilnehmerzahl gegenüber dem Vorjahr. 82 Spieler gehen diesmal an den Start. Mangels Beteiligung kann leider kein Damenturnier stattfinden.

Es war erschreckend, daß zur 2. Runde 12 Partien abgesagt wurden, davon 5 erst am Spieltag!! Daher sei an dieser Stelle nochmals darauf hingewiesen, daß Partien gemäß Abs. 3.6 der Turnierordnung spätestens 24 Stunden vor Spielbeginn abgesagt werden müssen, anderenfalls werden sie mit -:+ gewertet.

7. Mannschafts-Blitz-Meisterschaft „Formel 1800“

Der SV Senat gewann den ersten Titel der neuen Saison. Zum 3. Mal in Folge wurde der Formel1800-Titel nach Wilmersdorf geholt. Bericht auf Seite 23.

Impressum.

Schachexpress – Eines der offiziellen Organe der Fach-Vereinigung Schach e.V.

Herausgeber :

Die Fach-Vereinigung Schach e.V. im Betriebssport-Verband Berlin-Brandenburg e.V. Eingetragen im Vereinsregister beim Amtsgericht Charlottenburg - VR 5925 NZ

Bankverbindung:

Berliner Volksbank
BLZ 100 900 00
Kontonr. 2232567000

Anschrift :

FV Schach e.V.
Arcostr. 11-19
10587 Berlin
Tel. +49 (30) 347 09 482

Redaktionssitz :

Bernhard Riess
M.-v.-Richthofen-Str. 172
12101 Berlin
Tel. : +49 (177) 752 43 78
Email : express@fvschach.de

Erscheinungsweise :

Vor der nachfolgenden Runde der MM.

Auflage :

Ca. 70 Exemplare für die Mannschaftsleiter.
Jahresabo für 12 EUR bei der Redaktion bestellbar.

Druck :

FV Schach e.V.

Redaktionsschluß :

Am Tag vor der Veröffentlichung auf der Internetseite der FV Schach e.V. (<http://www.fvschach.de>)

Redaktion :

Bernhard Riess

Ressort-Verantwortliche :

LL : B. Riess
A1 – A2 : J. Dippe
B1 : O. Jahn
B2 : U. Pöhle
C : A. Safai-Nia
D : U. Pöhle

© Copyright :

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht die Meinung der Redaktion oder der FV Schach wieder. Redaktionelle Artikel sind keine offiziellen FV Schach-Artikel. Nicht namentlich gekennzeichnete Artikel entstammen der Feder des Redakteurs. Unaufgefordert eingereichtes Material (Texte, Fotos, Grafiken, Partien) ist erwünscht. Die Einwilligung zur Veröffentlichung wird vorausgesetzt. Wenn die Rückgabe der Materialien gewünscht ist, muß dies mit angegeben werden. Nachdruck sowie Nutzung in elektronischen Medien - auch nur auszugsweise – darf nur mit vorheriger Genehmigung der FV Schach e.V. erfolgen. Alle Beiträge sind honorarfrei. Kleine redaktionell bedingte Kürzungen bzw. Änderungen aus Layoutgründen werden nicht extra ausgewiesen.

FV Schach - Fax-Nr. : **01803 – 5518 – 75243**

FV Schach - Email : post@fvschach.de

FV Schach - Homepage : <http://www.fvschach.de>

Ergebnismeldung EM : Einzelmeisterschaft@fvschach.de

Der Vorstand der FV Schach. e.V.

1. Vorsitzender

Hankow Bert-Jürgen Richard-Wagner-Str. 23 10585 Berlin Tel. 341 16 23
Email: 1.vorsitzender@fvschach.de

Stellv. Vorsitzender

Zöllner Rainer Bieselheider Weg 38 13465 Berlin Tel. 0175- 525 1656
Email : 2.vorsitzender@fvschach.de

Schatzmeister

Siewert Dr. Klaus-Jürgen Wikinger Ufer 9 10555 Berlin Tel. 392 89 26
Email : schatzmeister@fvschach.de

Schriftführer

Wendt Wolfgang Zwickauer Damm 141 12355 Berlin Tel. 662 19 83
Email : schriftfuhrer@fvschach.de

Spielleiter

Riess Bernhard Manfred-v.-Richthofen-Str.172 12101 Berlin Tel. 0177- 752 4378
Email : spielleiter@fvschach.de Fax 01803-5518-75243

Stellv. Spielleiter

Pöhle Uwe Gorkistr.182 13347 Berlin Tel. 411 12 76
Email : 2.spielleiter@fvschach.de Fax 411 090 52

Sprecher des Schiedsgerichts

Christochowitz Lothar Rheingastr. 3 12161 Berlin Tel. 822 91 97
Email : sprecher.des.schiedsgerichts@fvschach.de

LL, 1. Runde

SG Bund 1	3,5	: 2,5	Bayer-Schering-Ph. 1
SV DeTeWe 1	3,5	: 2,5	Alcatel 1
SV Senat 1	1,5	: 4,5	Deut. Bahn/BSW 1
SG TT/WiHeil 1	3,0	: 3,0	BA Tempelhof 1
SK Präsident 1	4,0	: 2,0	BVG Helmholtz 1

LL, Vorschau 2. Runde

Di 26.10.	18.30	BVG Helmholtz 1	: SG Bund 1
Mi 27.10.	19.00	BA Tempelhof 1	: SK Präsident 1
Mi 27.10.	17.30	Deut. Bahn/BSW 1	: SG TT/WiHeil 1
Di 26.10.	18.00	Alcatel 1	: SV Senat 1
Di 26.10.	18.00	Bayer-Schering-Ph1	: SV DeTeWe 1

Landesliga Saison 2010/11

		Punkte	Brettunkte	Sp	G	U	V
1	Deutsche Bahn/BSW 1 (P)	3	4,5 : 1,5	1	1	0	0
2	SK Präsident 1	3	4,0 : 2,0	1	1	0	0
3	SG Bund 1	3	3,5 : 2,5	1	1	0	0
4	SV DeTeWe 1	3	3,5 : 2,5	1	1	0	0
5	BA Tempelhof 1 (N)	1	3,0 : 3,0	1	0	1	0
6	SG TT/WiHeil 1 (M)	1	3,0 : 3,0	1	0	1	0
7	Alcatel 1	0	2,5 : 3,5	1	0	0	1
8	Bayer-Schering-Pharma 1	0	2,5 : 3,5	1	0	0	1
9	BVG Helmholtz 1	0	2,0 : 4,0	1	0	0	1
10	SV Senat 1 (N)	0	1,5 : 4,5	1	0	0	1

LL	SG Bund 1	3,5 : 2,5	Bayer-Schering-Ph. 1
101	Safai-Nia	0 : 1	Mattick 101
104	Tyrtania	½ : ½	Schnitzer 102
107	Schmidbauer	½ : ½	Cremers 103
110	Koloss	½ : ½	Voß 105
203	Poppner	1 : 0	Wehrmann 106
206	König	1 : 0	Lehmann 108

Der Bund mußte kämpfen, aber letztendlich stand ein knapper Sieg über BSP zu Buche, der durch die Nachrücker aus der 2. Mannschaft sichergestellt wurde. Schering hat festgestellt, daß die Konkurrenz im Gegensatz zum Vorjahr nicht schwächer geworden ist und muß sich auf eine harte Saison einstellen.

LL	SV DeTeWe 1	3,5 : 2,5	Alcatel 1
103	FM Lehmann	½ : ½	FM Paulsen 104
104	Kohler	½ : ½	FM Maxion 105
107	Uecker	½ : ½	Röblitz 107
108	Neumann	1 : 0	Skogvall 203
201	Kralisch	0 : 1	Hoffmann 204
202	Walz	1 : 0	Busch 210

Neues Spiellokal – neues Glück. Beim ersten Heimspiel im „Lavandevil“ feierte DeTeWe den ersten Sieg. An den Spitzenbrettern wurden die Punkte geteilt, aber hinten verlief es nicht so friedlich. Hier hieß es dann 2:1 für DeTeWe und Alcatel mußte geschlagen nach Hause fahren.

LL	SV Senat 1	1,5 : 4,5	Deutsche Bahn/BSW 1
102	FM Boetzer	0 : 1	FM Kleeschätzky 104
104	Burger	½ : ½	Schüttig 105
105	Albrecht	½ : ½	FM Kleeschätzky 106
109	Günther	0 : 1	Woschek 108
110	Saueremann	0 : 1	Wiedersich 109
111	Witte	½ : ½	Kuhne 204

Der Aufsteiger Senat war gegen den Pokalsieger ohne wirkliche Chance. Die Bahn – in einer Top-Besetzung angetreten – ließ sich nicht die Butter vom Brot nehmen und holte den ersten Dreier der Saison. In der nächsten Runde steht für Senat mit Alcatel ein Gegner auf dem Plan, gegen den man sicher mehr Chancen hat.

LL	SG TT/WiHeil 1	3,0 : 3,0	BA Tempelhof 1
102	Schmidt-Schäffer	½ : ½	IM Thiede 102
104	IM Muse	0 : 1	Glantz 106
105	FM Reichenbach	0 : 1	Düster 107
106	Gaerths	1 : 0	Mejstrik 108
207	Schröder-Wildberg	1 : 0	Kettenburg 109
210	Schneider	½ : ½	Sarre 206

Schon in der ersten Runde strauchelte der Meister gegen den Aufsteiger. Das 3:3 gegen BAT war sicher nicht das Wunschergebnis für TT/WiHeil. Umso mehr dürfte sich BAT über den unverhofften Punktgewinn gefreut haben. Auch wenn es in der Schlußpartie einige Verwirrung um die korrekte Regelauslegung gab, so wurde doch alles korrekt entschieden.

LL	SK Präsident 1	4,0 : 2,0	BVG Helmholtz 1
103	GM Meister	+ : -	Alberg 101
106	Kiesekamp	- : +	Kauschmann 103
108	FM Gruzmann	½ : ½	Eisenträger 105
109	Schilar	½ : ½	Sielaff 106
110	Rovenski	1 : 0	Schulz 108
111	Artukovic	1 : 0	Amann 207

Oben gab es zwei kampflöse Partien, dann zwei Remis und an Brett 5 und 6 schlug der SK Präsident eiskalt zu – fertig war der Sieg über die BVG, für die im Laufe der Saison sicher noch schlagbare Gegner kommen werden. Inwieweit der SK Präsident diesmal Oben mitspielen wird, werden die nächsten Runde zeigen.

A1, 1. Runde

Gardez Robe 1	3,5	: 2,5	SG Bund 3
SV Allianz 1	3,5	: 2,5	Alcatel 2
BVG Helmholtz 2	5,5	: 0,5	Deut. Bahn/BSW 2
SG TT/WiHeil 2	4,0	: 2,0	BA Tempelhof 3
SK Präsident 2	3,0	: 3,0	SV Osram 1

A1, Vorschau 2. Runde

Di 26.10.	18.00	SV Osram 1	:	Gardez Robe 1
Mi 27.10.	19.00	BA Tempelhof 3	:	SK Präsident 2
Mi 27.10.	17.30	Deut. Bahn/BSW 2	:	SG TT/WiHeil 2
Di 26.10.	18.00	Alcatel 2	:	BVG Helmholtz 2
Di 26.10.	18.00	SG Bund 3	:	SV Allianz 1

A - 1 Saison 2010/11

		Punkte	Brettunkte	Sp	G	U	V
1	BVG Helmholtz 2	3	5,5 : 0,5	1	1	0	0
2	SG TT/WiHeil 2	3	4,0 : 2,0	1	1	0	0
3	Gardez Robe 1 (N)	3	3,5 : 2,5	1	1	0	0
4	SV Allianz 1	3	3,5 : 2,5	1	1	0	0
5	SK Präsident 2	1	3,0 : 3,0	1	0	1	0
6	SV Osram 1	1	3,0 : 3,0	1	0	1	0
7	Alcatel 2 (N)	0	2,5 : 3,5	1	0	0	1
8	SG Bund 3	0	2,5 : 3,5	1	0	0	1
9	BA Tempelhof 3 (N)	0	2,0 : 4,0	1	0	0	1
10	Deutsche Bahn/BSW 2	0	0,5 : 5,5	1	0	0	1

A1 Gardez Robe 1 3,5 : 2,5 SG Bund 3

101	Kretzschmann	0 : 1	Piersig	301
102	Kysucan	1 : 0	Puhlmann	302
103	Windhausen	½ : ½	Trebbin	303
104	Bressler	1 : 0	Diwisch	307
107	Lösche	1 : 0	Göhringer	309
108	Kretzschmann	0 : 1	Puhl	406

Die Heimmannschaft mit einem guten Saisonauftakt, Brett 5 nach DWZ schwächer schlug sein Gegenüber und sicherte die ersten 3 Punkte. Bund mit guter Aufstellung hätte vielleicht einen Punkt verdient. Für die Gardez Robe nun gleich zum Top Spiel bei Osram, bereits so früh Richtung weisend. Bund mit der ehrenvollen Aufgabe den Dritten im Bunde zu testen.

A1 SV Allianz 1 3,5 : 2,5 Alcatel 2

101	Boewer	½ : ½	Alic	205
103	Miersch	1 : 0	Hilsberg	206
104	Lorenz	1 : 0	Triebus	207
105	Paschkowski	½ : ½	Starke	208
106	Pelzer	0 : 1	Parnemann	209
107	Scherer	½ : ½	Seeger	306

Alcatel in einer besseren Aufstellung, hätte Allianz ärgern können. Allianz vorne 2,5 Punkte und hinten wurde gezittert. Allerdings kein Vergleich zur letzten Saison, ein gelungener Auftakt. Der Neuling schlug sich tapfer, kann sich allerdings dafür nichts kaufen. Alcatel nun gegen Helmholtz, wo doch etwas möglich scheint.

A1 BVG Helmholtz 2 5,5 : 0,5 Deutsche Bahn/BSW 2

203	Hoffmann	1 : 0	FM Welz	202
204	Allgaier	+ : -	Strauß	208
205	Hirche	1 : 0	Kaiser	210
206	Weiss	1 : 0	Passow	211
208	Schumacher	½ : ½	Albinus	303
209	Aulitzky	1 : 0	Meyer-Roll	309

Die BVG bringt die DB ins schlingern. 11 Spieler gemeldet, 3 mal die Null einer nicht erschienen und die Dritte hilft aus. Der Saisonstart nicht sehr glücklich, wie in der letzte Saison, eigentlich abgestiegen mit Dusel den Klassenerhalt erreicht. Vielleicht hätte der Abstieg gut getan, wir werden sehen. Vermutlich wird es gegen Wiheil in der kommenden Runde nichts zu bestellen geben.

A1 SG TT/WiHeil 2 4,0 : 2,0 BA Tempelhof 3

201	Gurack	1 : 0	Küster	302
202	Rennoch	1 : 0	Körlin	303
211	Barnack	0 : 1	Baranowsky	304
212	Neumann	1 : 0	Krenz	308
305	Sander	0 : 1	Schüler	405
311	Rolle	1 : 0	Lehmann	409

BAT wehrte sich verbissen, nach eigenen Kommentaren, hat leider nicht geholfen. Wiheil gehört sicher zu den Top 3 in dieser Liga, stellt dies auch mit diesem Sieg gegen den Neuling unter Beweis. BAT gegen Präsident, da wird es schwer, aber manchmal, oder wie war das mit dem Pferd vor der Apotheke.....

A1 SK Präsident 2 3,0 : 3,0 SV Osram 1

202	Major	0 : 1	Schulz	103
204	Slepuschkin	- : +	FM Weischede	105
205	Müller	1 : 0	Hildebrand	106
206	Vogel	1 : 0	Eisermann	107
207	Jankulin	0 : 1	Rath	207
209	Luzik	1 : 0	Gärtner	209

Osram bleibt etwas in den Startblöcken hängen, hat sicher noch mit dem Verlust von Ihrem beliebten Spitzenspieler zu kämpfen. Nichts desto Trotz, gehört Osram zu den Mannschaften, welche den Aufstieg anpeilen. Präsident wird auch in diesem Jahr die Gegner ärgern, hat man doch einen starken Unterbau der Ersten.

A2, 1. Runde

SG Bund 4	2,0	: 4,0	SG Bund 2
SK Präsident 3	4,5	: 1,5	SV Senat 2
BA Tempelhof 2	3,5	: 2,5	ZIB/ACCSB 1
P-Schach UBA 1	4,5	: 1,5	BSR 1
Berl. Volksbank 1	2,5	: 3,5	SV Ostram 2

A2, Vorschau 2. Runde

Di 26.10.	18.00	SV Ostram 2	:	SG Bund 4
Mo 25.10.	17.45	BSR 1	:	Berliner Volksbank 1
Mo 25.10.	18.30	ZIB/ACCSB 1	:	Profi-Schach UBA 1
Do 28.10.	17.00	SV Senat 2	:	BA Tempelhof 2
Di 26.10.	18.00	SG Bund 2	:	SK Präsident 3

A - 2 Saison 2010/11

		Punkte	Brettunkte	Sp	G	U	V
1	Profi-Schach UBA 1	3	4,5 : 1,5	1	1	0	0
2	SK Präsident 3	3	4,5 : 1,5	1	1	0	0
3	SG Bund 2	3	4,0 : 2,0	1	1	0	0
4	BA Tempelhof 2	3	3,5 : 2,5	1	1	0	0
5	SV Ostram 2	3	3,5 : 2,5	1	1	0	0
6	Berliner Volksbank 1	0	2,5 : 3,5	1	0	0	1
7	ZIB/ACCSB 1 (A)	0	2,5 : 3,5	1	0	0	1
8	SG Bund 4	0	2,0 : 4,0	1	0	0	1
9	BSR 1 (N)	0	1,5 : 4,5	1	0	0	1
10	SV Senat 2 (N)	0	1,5 : 4,5	1	0	0	1

A2	SG Bund 4	2,0 : 4,0	SG Bund 2	
401	Ahlberg	½ : ½	Graudons	201
402	Schönfeld	0 : 1	Bötzel	204
404	Walter	0 : 1	Kaiser	205
409	Lange	½ : ½	Roth	207
410	Harwardt	½ : ½	Salomon	209
412	Auersch-Saworski	½ : ½	Sycin	210

Ich bin stolz auf Bund, es hat seit Jahren schon keine Brüderliche Punkteteilung mehr gegeben. Das ist Schach, es wird am Brett aus gekämpft. Bund 4 scheiterte an den ersten drei Brettern, der kommende Gegner ist vielleicht einfacher mit Ostram 2.

A2	SK Präsident 3	4,5 : 1,5	SV Senat 2	
301	Shapiro	+ : -	Betcke	201
303	Pelivan	0 : 1	Hahlbohm	204
304	Petushkov	1 : 0	Petzold	205
305	Lukas	½ : ½	Luthardt	207
307	Kohlmeyer	1 : 0	Getzuhn	208
309	Abdullaew	1 : 0	Noak	307

Der Neuling musste Lehrgeld bezahlen, der Trost, auch Andere werden sich noch die Zähne aus beißen. Letztendlich kam der Einbruch an den letzten 3 Brettern, wobei man Brett 1 freilassen musste. In der nächsten Runde gegen Tempelhof wird es nicht einfacher. Die Präsidenten im Spitzenspiel gegen Bund 2, eine sicher spannende Ansetzung.

A2	BA Tempelhof 2	3,5 : 2,5	ZIB/ACCSB 1	
204	Müller	½ : ½	Götschel	103
207	Feikes	0 : 1	Martin	104
208	Mandelkow	0 : 1	Winkler	105
209	Müller	1 : 0	Zoppke	106
301	Ritz	1 : 0	Symann	109
305	Burghardt	1 : 0	Keshvari	210

Ein 3:3 lag sicher im Bereich des Möglichen, nur die Gegner von BAT waren nicht abgezockt genug. Schön, das man noch kurzfristig den 6. Spieler an das Brett bekam. Allerdings, BAT trat schon stark Ersatz geschwächt an, aber das ist ja nicht das verschulden des Gegners. Für ZIB wird es in der kommenden Runde Hammer hart, sie spielen gegen die Fusion und die wollen nach oben, oder?

A2	P-Schach UBA 1	4,5 : 1,5	BSR 1	
105 FM	Simon	1 : 0	Amon	101
107	Stark	½ : ½	Eckardt	102
109	Hoffmann	1 : 0	Lewandowski	104
110	Fleischmann	½ : ½	Lawiszus	105
204	Schönherr	½ : ½	Jahn	106
207	Schmalzried	1 : 0	Waisberg	108

Die erste Duftnote der Fusion, die beiden hilft. Ich wünsche Euch viel Erfolg und immer besetzte Bretter. Für den Aufsteiger gab es nichts als ein kostenloses Training, aber Eure Gegner kommen noch, vielleicht schon in der nächsten Runde gegen die Bänker.

A2	Berl. Volksbank 1	2,5 : 3,5	SV Ostram 2	
101	Barna	½ : ½	Schmidt	201
102	Bergemann	0 : 1	Hintze	204
103	Lücke	½ : ½	Genz	211
104	Sorgenfrei	1 : 0	Schlittermann	304
105	Eppich	½ : ½	Lohse	306
106	Schröter	0 : 1	Nehls	307

Ein spannender Kampf, aber das 2. Brett schaffte es nicht Remis zu halten. Mit den hellen Steinen gelang nur 1 Punkt, das war etwas wenig. Diesmal gab es keinen sorgenfreien Schlittermann, er hatte doch schon einige Sorgen.

B1, 1. Runde

SG Bund 5	4,5 : 1,5	Vattenfall 1
SV Allianz 2	3,0 : 3,0	SG Bund 7
SV Senat 3	3,5 : 2,5	SG TT/WiHeil 3
Profi-Schach UBA 2	3,0 : 3,0	Deutsche Telekom 1
RBB 1	1,5 : 4,5	SV DeTeWe 2

B1, Vorschau 2. Runde

Mo 25.10.	18.00	SV DeTeWe 2	: SG Bund 5
Do 28.10.	18.30	Deut. Telekom 1	: RBB 1
Mo 25.10.	18.30	SG TT/WiHeil 3	: Profi-Schach UBA 2
Mi 27.10.	18.00	SG Bund 7	: SV Senat 3
Do 28.10.	18.00	Vattenfall 1	: SV Allianz 2

B - 1 Saison 2010/11

		Punkte	Brettpunkte	Sp	G	U	V
1	SG Bund 5 (A)	3	4,5 : 1,5	1	1	0	0
2	SV DeTeWe 2	3	4,5 : 1,5	1	1	0	0
3	SV Senat 3 (N)	3	3,5 : 2,5	1	1	0	0
4	Deutsche Telekom 1	1	3,0 : 3,0	1	0	1	0
5	Profi-Schach UBA 2	1	3,0 : 3,0	1	0	1	0
6	SG Bund 7	1	3,0 : 3,0	1	0	1	0
7	SV Allianz 2 (N)	1	3,0 : 3,0	1	0	1	0
8	SG TT/WiHeil 3	0	2,5 : 3,5	1	0	0	1
9	RBB 1	0	1,5 : 4,5	1	0	0	1
10	Vattenfall 1 (N)	0	1,5 : 4,5	1	0	0	1

B1	SG Bund 5	4,5 : 1,5	Vattenfall 1	
502	Kühnrich	1 : 0	von Jutrzenka	101
503	Schlüter	1 : 0	Kornprobst	102
504	Große	1 : 0	Kanaev	103
507	Klemm	½ : ½	Sternberg	104
508	Koep-Kerstin	+ : -	Lau	106
509	Mühlwinkel	0 : 1	Rabenau	107

SG Bund 5 startet mit einem Punkt in diese erste Runde, und kann diese auch letztlich für sich entscheiden. Vattenfall konnte sich an den ersten drei Brettern nicht behaupten. Lediglich SF Rabenau konnte einen kompletten Punkt am letzten Brett holen.

B1	SV Allianz 2	3,0 : 3,0	SG Bund 7	
201	Mielke	0 : 1	Stratonowitsch	701
202	Rösner	1 : 0	Scholz	702
203	Bodzyn	½ : ½	Radtke	703
205	Weber	½ : ½	Wirth	705
207	Wiese	0 : 1	Scholz	706
208	Günther	1 : 0	Pannek	708

SV Allianz 2 und SG Bund 7 trenn sich in der ersten Runde Mit einem Mannschaftsremis. Beide Mannschaften haben gut gekämpft und so kam es zu dieser ausgeglichenen Punkteverteilung

B1	SV Senat 3	3,5 : 2,5	SG TT/WiHeil 3	
301	Jatzko	0 : 1	Herrmann	302
302	Bluhm	+ : -	Weinrich	304
303	Bluhm	1 : 0	Lange	306
309	Gottschick	1 : 0	Metin	307
311	Kohls	0 : 1	Mersmann	308
407	Mühlfellner	½ : ½	Henning	310

Der SV Senat 3 startet mit einem Punkt Vorteil der dem Team dann auch den Sieg bescherte. Schade für SG TT/Wiheil 3 die außer ganz vorne und ganz hinten nicht Punkten konnten.

B1	P-Schach UBA 2	3,0 : 3,0	Deutsche Telekom 1	
202	Koch	+ : -	Vollbrecht	102
205	Schuckar	1 : 0	Meseck	103
211	Pfeiffer	- : +	Geike	104
213	Wallet	0 : 1	Schilly	105
214	von Leitner	1 : 0	Hewig	106
215	Christochowitz	0 : 1	Piotrowski	107

Beide Mannschaften beginnen diese Runde mit einem Spieler weniger, was die Sache dann wieder ausgeglichen hat. Beide kämpften dennoch um den Sieg, kamen aber über ein Mannschaftsremis nicht hinaus.

B1	RBB 1	1,5 : 4,5	SV DeTeWe 2	
101	zum Winkel	½ : ½	Grüner	203
102	Nuristani	0 : 1	Muratovic	205
103	Hein	½ : ½	Huisman	207
105	Britze	0 : 1	Widemann	208
202	Schastok	0 : 1	Borrys	209
208	Prinz	½ : ½	Günday	210

SV DeTeWe 2 beendet diese Runde mit nur drei Remis Partien, und setzt sich als zweite Mannschaft an die Tabellenspitze. RBB entsprechend ans andere Ende der Tabelle. Aber die Saison ist ja noch lang.

B2, 1. Runde

Alcatel 3	5,5	:	0,5	SG Bund 8
BVG Helmholtz 3	2,0	:	4,0	SG Bund 6
BA Tempelhof 4	2,0	:	4,0	Deutsche Telekom 2
SV Justitia 1	3,0	:	3,0	SV Senat 4
Berl. Volksbank 2	2,5	:	3,5	Stern 66-1

B2, Vorschau 2. Runde

Di	26.10.	18.00	Stern 66-1	:	Alcatel 3
Mo	25.10.	17.00	SV Senat 4	:	Berl. Volksbank 2
Do	28.10.	18.30	Deutsche Telekom 2	:	SV Justitia 1
Mi	27.10.	18.00	SG Bund 6	:	BA Tempelhof 4
Mi	27.10.	18.00	SG Bund 8	:	BVG Helmholtz 3

B - 2 Saison 2010/11

		Punkte	Brettunkte	Sp	G	U	V
1	Alcatel 3	3	5,5 : 0,5	1	1	0	0
2	Deutsche Telekom 2	3	4,0 : 2,0	1	1	0	0
3	SG Bund 6 (A)	3	4,0 : 2,0	1	1	0	0
4	Stern 66 1	3	3,5 : 2,5	1	1	0	0
5	SV Justitia 1	1	3,0 : 3,0	1	0	1	0
6	SV Senat 4 (N)	1	3,0 : 3,0	1	0	1	0
7	Berliner Volksbank 2	0	2,5 : 3,5	1	0	0	1
8	BA Tempelhof 4 (N)	0	2,0 : 4,0	1	0	0	1
9	BVG Helmholtz 3	0	2,0 : 4,0	1	0	0	1
10	SG Bund 8	0	0,5 : 5,5	1	0	0	1

B2	Alcatel 3	5,5 : 0,5	SG Bund 8	
301	Ketterling	+	-	Möschl 802
302	Klevenow	1	:	0 Peinelt 807
303	Schneider	1	:	0 Wyrwich 808
305	Bode	1	:	0 Zivier 811
307	Groch	½	:	½ Peinelt 907
402	Meyer	+	:	- Zimmermann 908

Mit Schützenhilfe von Bund 8 erreicht Alcatel 3 einen deutlichen Sieg und den ersten Platz. Mit Siegen an den kampflös abgegebenen Brettern hätte Bund 8 durchaus ein Unentschieden erreichen können (Konjunktiv!) In der zweiten Runde empfängt Bund 8 die Dritte von BVG Helmholtz, um hoffentlich die Scharte auszuwetzen.

B2	BVG Helmholtz 3	2,0 : 4,0	SG Bund 6	
301	Radke	½	:	½ Johannsen 601
302	Bandsom	-	:	+ Weinhold 605
304	Kühnlenz	½	:	½ Dinius 606
305	Mildenberger	½	:	½ Krug 608
307	Lengowski	0	:	1 Paulisch 609
308	Schulze	½	:	½ Altmann 611

Die BVG Helmholtz gibt einen Punkt kampflös ab und hilft Bund 6 damit zum Auftaktsieg. Übrigens, kein einziges Spiel in dieser Staffel wurde an 6 Brettern ausgetragen.

Bund 6 empfängt in der nächsten Runde Tempelhof 4, die auch etwas gut zu machen haben.

B2	BA Tempelhof 4	2,0 : 4,0	Deutsche Telekom 2	
403	Straube	-	:	+ Beneke 201
406	Fischer	0	:	1 Norris 202
407	Quast	½	:	½ Neumann 203
408	Körting	1	:	0 Kleinwächter 204
410	Wolf	-	:	+ Fischer 205
411	Aydin	½	:	½ Regeler 207

Neuling BAT 4 leistet sich mit nur 4 Spielern einen Fehlstart gegen Telekom 2. An den gespielten Brettern geht es unentschieden aus.

Die Telekom spielt in der 2. Runde gegen Justitia 1, was keine leichte Aufgabe zu werden verspricht.

B2	SV Justitia 1	3,0 : 3,0	SV Senat 4	
101	Lißner	0	:	1 Jost 402
102	Tessen	1	:	0 Warnest 403
103	Winterhalter	0	:	1 Bockelmann 405
104	Spiewok	-	:	+ Alber 410
105	Jasper	1	:	0 Heß 412
106	Timm	1	:	0 Dallmeier 511

Justitia verschenkt einen Punkt und damit den Sieg an Neuling Senat 4.

Senat 4 bekommt es in der nächsten Runde mit der Berliner Volksbank 2 zu tun, eine Begegnung mit ungewissem Ausgang.

B2	Berl. Volksbank 2	2,5 : 3,5	Stern 66 1	
204	Jaensch	0	:	1 Stielau 104
206	Ollek	½	:	½ Radjenovic 105
209	Liesenfeld	-	:	+ Kysucan 106
210	Böttger	0	:	1 Schelling 108
211	von Schönning	1	:	0 Kern 109
213	Schröder	1	:	0 Kysucan 110

Auch in der Partie Volksbank 2 gegen Stern 66 ist die Heimmannschaft von vorne herein im Nachteil. So reichen auch die schönen Punktgewinne (Remis am Brett 2 und Siege an den Brettern 5 und 6) nichts. In der 2. Runde empfängt Stern 66 den Spitzenreiter Alcatel 3 mit der guten Aussicht, sich weiter nach vorne zu arbeiten.

C, 1. Runde

SG TT/WiHeil 4	3,5	:	2,5	Vattenfall 2
SK Präsident 4	2,5	:	3,5	Gardez Robe 2
ZIB/ACCSB 2	5,0	:	1,0	SV Justitia 2
Deut. Bahn/BSW 3	4,0	:	2,0	SV Senat 5
RBB 2	2,5	:	3,5	SV Ostram 3

C, Vorschau 2. Runde

Di 26.10.	18.00	SV Ostram 3	:	SG TT/WiHeil 4
Mo 25.10.	17.00	SV Senat 5	:	RBB 2
Mo 25.10.	17.30	SV Justitia 2	:	Deut. Bahn/BSW 3
Di 26.10.	18.00	Gardez Robe 2	:	ZIB/ACCSB 2
Do 28.10.	18.00	Vattenfall 2	:	SK Präsident 4

C Saison 2010/11

		Punkte	Brettunkte	Sp	G	U	V
1	ZIB/ACCSB 2 (A)	3	5,0 : 1,0	1	1	0	0
2	Deut. Bahn/BSW 3 (N)	3	4,0 : 2,0	1	1	0	0
3	Gardez Robe 2 (N)	3	3,5 : 2,5	1	1	0	0
4	SG TT/Wiheil 4	3	3,5 : 2,5	1	1	0	0
5	SV Ostram 3	3	3,5 : 2,5	1	1	0	0
6	RBB 2 (N)	0	2,5 : 3,5	1	0	0	1
7	SK Präsident 4 (A)	0	2,5 : 3,5	1	0	0	1
8	Vattenfall 2	0	2,5 : 3,5	1	0	0	1
9	SV Senat 5 (N)	0	2,0 : 4,0	1	0	0	1
10	SV Justitia 2 (N)	0	1,0 : 5,0	1	0	0	1

C SG TT/Wiheil 4 3,5 : 2,5 Vattenfall 2

401	Durth	1 : 0	Fäskorn	201
402	Zöllner	1 : 0	Fieck	202
403	Kruse	½ : ½	Rochler	203
404	Ulbrich	½ : ½	Goldberg	205
502	Berg	½ : ½	Zelies	207
507	Wust	0 : 1	Engel	209

Die SG TT/WiHeil 4 ist der 2. Vattenfall-Mannschaft ELO-mäßig weit überlegen und das zeigt sich im Ergebnis des ersten und zweiten Brettes.

Die SF Goldberg, Zelies und Engel können sehr gute Ergebnisse für sich selbst erreichen, aber für die Mannschaft reichte es nicht aus.

C SK Präsident 4 2,5 : 3,5 Gardez Robe 2

401	Coria Espada	½ : ½	Hein	202
404	Belenkij	1 : 0	Stender	205
405	Bykow	0 : 1	Kiechle	206
407	Luzyk	0 : 1	Huth	209
409	Agapova	1 : 0	Eckert	211
411	Rovenskaja	0 : 1	Hecht	214

Dem SK Präsident 4 begegnet eine fast gleichstarke Mannschaft, und obwohl sie am Brett eins und zwei gute Resultate erreichen, schwächen sie aber am Brett 3 und 4.

Eine starke Leistung von den SF Kiechle und Huth, die zu diesem Sieg groß beitragen.

C ZIB/ACCSB 2 5,0 : 1,0 SV Justitia 2

208	Schöppe	½ : ½	Zesewitz	201
209	Pöhle	+ : -	Lange	202
211	Rolf	1 : 0	Drazkowski	205
212	Tsavdaridis	½ : ½	Zesewitz	206
213	Neun	1 : 0	Piecha	207
215	Grimm	1 : 0	Jürcke	209

Bei der SV Justitia sind die Spieler am Brett 1 und 2 ihren Gegnern nominell überlegen. Am Brett 1 holen sie „nur“ einen halben Punkt und am Brett 2 wird nicht gespielt. Die anderen haben auch keinen guten Tag. So geht alles schief, was schief gehen kann.

Wer hat damit gerechnet, dass das Ergebnis so eindeutig ausfallen wird.

C Dt. Bahn/BSW 3 4,0 : 2,0 SV Senat 5

301	Rollwitz	1 : 0	Tschirschwitz	501
304	Pitt	1 : 0	Prey	502
305	Baudis	½ : ½	Walzendorf	504
306	Gödecke	½ : ½	Weihrich	505
402	Grunow	0 : 1	Reeger	513
404	Langner	1 : 0	Forstreuter	514

Auch hier ist die Mannschaft der DB sehr überlegen und gewinnt das Spiel souverän.

Die starken Leistungen der SF Walzendorf und Reeger können nicht viel an dem Endergebnis ändern und Senat muss die ersten drei Punkte dem Gegner überlassen.

C RBB 2 2,5 : 3,5 SV Ostram 3

201	Kersten	0 : 1	Gebert	301
203	Lessner	1 : 0	Riess	308
204	Saloga	½ : ½	Benten	402
205	Tresenreuter	0 : 1	Schilling	403
206	Dörbandt	0 : 1	Hochhuth	404
211	Kelm	1 : 0	Günther	409

Kein schöner Tag für RBB 2, obwohl sie an ein paar Brettern stärker besetzt waren, können sie das Spiel nicht für sich entscheiden und verlieren knapp.

Zwei schöne Ergebnisse für die SF Benten und Schilling. Sie tragen zum Sieg 1,5 wertvolle Punkte bei.

D, 1. Runde

Alcatel 4	4,0 : 2,0	SG Bund 9
spielfrei		Rolls Royce 1 - 4er
BSR 2 - 4er	1,0 : 3,0	SG TT/WiHeil 5
Deut. Bahn/BSW 4	1,5 : 2,5	SC EPA 1 - 4er
Bayer-Scher. 2 -4er	4,0 : 0,0	SV Osram 4 - 4er

D, Vorschau 2. Runde

Di 26.10. 18.00	SV Osram 4 - 4er	: Alcatel 4
Di 26.10. 18.00	SC EPA 1 - 4er	: Bayer-Scher.. 2 - 4er
Mi 27.10. 18.30	SG TT/WiHeil 5	: Deutsche Bahn/BSW 4
Mi 27.10. 18.30	Rolls Royce 1 - 4er	: BSR 2 - 4er
	SG Bund 9	spielfrei

D Saison 2010/11

		Punkte	Brettunkte	Sp	G	U	V
1	Bayer-Schering-Ph. - 4er 2 (N)	3	4,0 : 0,0	1	1	0	0
2	Alcatel 4 (N)	3	4,0 : 2,0	1	1	0	0
3	SG TT/WiHeil 5	3	3,0 : 1,0	1	1	0	0
4	SC EPA - 4er 1 (A)	3	2,5 : 1,5	1	1	0	0
5	Rolls Royce - 4er 1	0	0,0 : 0,0	0	0	0	0
6	SG Bund 9 (A)	0	2,0 : 4,0	1	0	0	1
7	Deutsche Bahn/BSW 4	0	1,5 : 2,5	1	0	0	1
8	BSR - 4er 2 (A)	0	1,0 : 3,0	1	0	0	1
9	SV Osram - 4er 4 (N)	0	0,0 : 4,0	1	0	0	1

D	Alcatel 4	4,0 : 2,0	SG Bund 9	
403	Martens	½ : ½	Sell	902
404	Schopmans	1 : 0	Winz	903
405	Klevenow	½ : ½	Ulbrich	904
406	Lehmann	½ : ½	Schröder	905
408	Linkermann	½ : ½	Groß	906
413	Marinowsky	1 : 0	Irmler	909

Im Treffen zweier formal etwa gleich stark besetzter Mannschaften setzt sich Alcatel 4 gegen Bund 9 durch und auf den ersten Aufstiegsplatz. Vielleicht liegt es ja daran, dass die Wertungszahl des nachgemeldeten Spielers am Brett 6 etwas niedrig geschätzt wurde. Bund 9 muss in der 2. Runde pausieren und kann die erste Enttäuschung hoffentlich verarbeiten.

D	BSR - 4er 2	1,0 : 3,0	SG TT/WiHeil 5	
203	Barnekow	½ : ½	Gall	501
204	Kroll	0 : 1	Schulz	503
205	Seewald	0 : 1	Kaczmarek	504
207	Horn	½ : ½	Gall	506

Die beiden Remis der BSR 2 gegen TT/WiHeil 5 kann man schon als Achtungserfolg sehen. Mehr war an diesem ersten Spieltag nicht drin, der den Wittenauern den 2. Aufstiegsplatz einbringt. Die BSR fährt in der nächsten Runde zur ausgeruhten Mannschaft von Rolls Royce nach Dahlewitz, die damit die Zwangspause hinter sich hat.

D	Dt. Bahn/BSW 4	1,5 : 2,5	SC EPA - 4er 1	
401	Niemann	½ : ½	Pose Rodriguez	103
403	Grützmacher	0 : 1	Calamar	104
405	Dittrich	0 : 1	Polzer	111
406	Fuchs	1 : 0	Kulak	115

Die DB/BSW 4 erkämpft gegen das Patentamt am ersten Brett Remis, verliert aber unerwartet am dritten und damit den Mannschaftskampf.

EPA empfängt in der 2. Runde den aktuellen Spitzenreiter Bayer-Schering Pharma 2.

D	Bayer-Sch. - 4er 2	4,0 : 0,0	SV Osram - 4er 4	
201	Hamann	1 : 0	Sayder	401
202	Küfner	1 : 0	Merkel	407
203	Mahlkow	1 : 0	Mollenhauer	408
204	Gohlke	1 : 0	Hiller	410

Mit dem Durchmarsch gegen Osram 4 setzt sich Bayer-Schering 2 souverän an die Spitze. Wer in der D-Klasse soll diese Mannschaft stoppen? Aber aufsteigen können sie als 4er-Mannschaft nicht.

Für Osram 4 wird es in der nächsten Runde gegen Alcatel 4 auch nicht gerade ein Spaziergang.

**Einzelmeisterschaft 2010 / 2011
der Fachvereinigung Schach**

Paarungsliste der 1. Runde (15.09.2010)

Tisch	TNr	Teilnehmer	Punkte	-	TNr	Teilnehmer	Punkte	Ergebnis	At.
1	26.	Schmalzried, Volker	()	-	4.	Artukovic, Adis	()	0 - 1	
2	5.	Hildebrand, Gerald	()	-	27.	Bockelmann, Rolf	()	0 - 1	
3	29.	Piotrowski, Roger	()	-	12.	Feikes, Dr. Jörg	()	0 - 1	
4	7.	Hohn, August	()	-	30.	Knapstein, Michael	()	1 - 0	
5	31.	Weinrich, Karl-Heinz	()	-	11.	Martin, Mario	()	0 - 1	
6	13.	König, Frank	()	-	35.	Lange, Andreas	()	1 - 0	
7	32.	Metin, Altug	()	-	9.	Parnemann, Olaf	()	½ - ½	
8	14.	Allgaier, Erik	()	-	33.	Norris, Ray	()	1 - 0	
9	34.	Scholz, Reinhard	()	-	15.	Segeber, Tomas	()	0 - 1	
10	16.	Winkler, Jörg	()	-	36.	Ollek, Karl-Heinz	()	1 - 0	
11	37.	Hein, Wolfgang	()	-	19.	Wagner, Paul Werner	()	½ - ½	
12	20.	Pelivan, Vjekoslav	()	-	38.	Kleinwächter, Manfred	()	1 - 0	
13	39.	Lösche, Wilfried	()	-	18.	Grüner, Reinhard	()	1 - 0	
14	21.	Hankow, Bert-Jürgen	()	-	40.	Seeger, Thomas	()	½ - ½	
15	42.	Schulz, Manfred	()	-	22.	Lukas, Prof. Dr. Wilmar	()	0 - 1	
16	23.	Busch, Klaus	()	-	43.	Riess, Bernhard	()	½ - ½	
17	44.	Heimes, Wolfgang	()	-	24.	Göhringer, Werner	()	0 - 1	
18	25.	Lewandowski, Sylwester	()	-	45.	Schöppe, Christian	()	1 - 0	
19	65.	Warnest, Stefan	()	-	46.	Fischer, Elmar	()	0 - 1	
20	47.	Mersmann, Till	()	-	70.	Rochler, Horst	()	1 - 0	
21	67.	Schröder, Otto	()	-	53.	Beleniy, Juri	()	1 - 0	
22	48.	Rolf, Ivo Arne	()	-	68.	Groß, Horst	()	1 - 0	
23	73.	Alber, Roland	()	-	49.	Abraham, Helmut	()	0 - 1	
24	51.	Schröter, Dr. Jürgen	()	-	69.	Pannek, Hans-Joachim	()	½ - ½	
25	71.	Hiller, Carsten	()	-	54.	Mühlwinkel, Rüdiger	()	½ - ½	
26	55.	Berg, Gerd	()	-	72.	Pöhle, Uwe	()	½ - ½	
27	74.	von Schöning, Ulrich	()	-	56.	Koep-Kerstin, Werner	()	0 - 1	
28	57.	Henning, Hans	()	-	75.	Fruhner, Manfred	()	1 - 0	
29	76.	Irmler, Norbert	()	-	58.	Mildenberger, Hans	()	0 - 1	
30	59.	Kathe, Michael	()	-	77.	Kiechle, Friedrich	()	½ - ½	
31	78.	Grimm, Ulrich	()	-	60.	Böttger, Bernd	()	½ - ½	
32	61.	Calamar, George	()	-	79.	Blais, Denis	()	1 - 0	
33	80.	Bremer, Helmut	()	-	62.	Paris, Gerhard	()	½ - ½	
34	63.	Benten, Dr. Wolfgang	()	-	81.	Sagol, Bülent Erol	()	1 - 0	
35	82.	Marinowsky, Sergey	()	-	64.	Gundlach, Heiko	()	0 - 1	
36	28.	Hoffbauer, Jörg	()	-	1.	Schüttig, Rüdiger	()	-	(H)
37	3.	Trebbin, Dr. Wolfhard	()	-	41.	Kretzschmann, Dr. Ralf	()	½ - ½	
38	50.	Barnekow, Peter	()	-	8.	Vogel, Tobias	()	-	(H)
39	10.	Eisermann, Dr. Daniel	()	-	66.	Linkermann, Walter	()	-	(H)
40	17.	Roth, Joachim	()	-	2.	Shapiro, Yosip	()	-	(H)
41	6.	Poppner, Dietmar	()	-	52.	Tsavdaridis, Nikolaos	()	-	(H)

A51
 Hildebrand,Gerald 1992
 Bockelmann,Rolf 1758
 EM 2010/11 Berlin (1.2) 15.09.2010

1.d4 ♘f6 2.c4 e5 3.d5 ♙c5 4.♘f3 d6
 5.♘c3 h6 6.h3 ♙f5 7.♚b3 ♙b6 8.a3
 ♘a6 9.e3 ♘c5 10.♚d1 a5 11.♘a4
 ♙a7 12.b4 ♘xa4 13.♚xa4+ ♙d7
 14.♚c2 a4 15.♙e2 ♙b6 16.0-0 0-0
 17.♞d1 ♚e7 18.♙b2 c5= 19.♘d2
 ♘h7 20.♙d3 f5 21.♙e2 f4 22.b5 ♚g5
 23.♘f3 ♚e7 24.exf4 ♞xf4 25.♙c1
 ♞ff8 26.♙d3 ♘g5 27.♘xg5 hxg5
 28.♙h7+ ♙h8 29.♙e4 ♚f6 30.g4 ♚h6
 31.♙g2 ♚h4 32.♙e3 ♞f6 33.f3 ♙d8
 34.♚d2 ♞f7 35.♙g6 ♞xf3 36.♙xf3
 ♚xh3+ 37.♙e4 ♚xg4+ 38.♙f4 gxf4
 39.♚h2+ ♙h4 40.♞g1 ♚h3 41.♞a2
 ♚e3#
0-1

D51
 Piotrowski,Roger 1706
 Feikes,Joerg 1990
 EM 2010/11 Berlin (1.3) 15.09.2010

1.d4 d5 2.c4 e6 3.♘f3 c6 4.♘c3
 ♘f6 5.♙g5 ♘bd7 6.e4 dxe4 7.♘xe4
 ♙b4+ 8.♘ed2 h6 9.♙h4 ♙e7 10.♙d3
 c5 11.0-0 cxd4 12.♞e1 ♘c5 13.♙f1
 a5 14.♘e5 ♘fd7 15.♙xe7 ♚xe7
 16.♚g4 ♘xe5 17.♚xg7 ♘g6 18.f4
 ♚f8 19.♚xd4 f5 20.♞ad1 ♞h7 21.♙e2
 ♞d7 22.♚c3 ♘xf4 23.♚e5 ♘xe2+
 24.♞xe2 ♞a6 25.♞f1 ♘d3 26.♚g3
 ♚g7 27.♚b8 ♙d8 28.♞f3 ♚d4+
 29.♙h1 ♚d6
0-1

E67
 Hohn,August 1975
 Knapstein,Michael 1700
 EM 2010/11 Berlin (1.4) 15.09.2010

1.c4 e5 2.♘c3 ♘f6 3.♘f3 d6 4.g3
 g6 5.♙g2 ♙g7 6.d4 ♘bd7 7.0-0 0-0
 8.♚c2 c6 9.♞d1 ♚c7 10.b3 ♞e8
 11.dxe5 ♘xe5 12.♙a3 d5 13.♘xe5
 ♚xe5 14.cxd5 ♘xd5 15.♘xd5 cxd5
 16.♞ac1 ♙f5 17.♚c7 ♚xc7 18.♞xc7
 d4 19.♙xb7 ♞ad8 20.♙f3 ♞c8
 21.♞xc8 ♞xc8 22.♞d2 h5 23.♙g2
 ♙b1 24.♙d5 ♙f6 25.♙c4 ♙g7 26.♙b2
1-0

D34
 Koenig,Frank 1925
 Lange,Andreas 1690
 EM 2010/11 Berlin (1.6) 15.09.2010

1.♘f3 ♘f6 2.c4 c5 3.g3 ♘c6 4.♙g2
 e6 5.0-0 d5 6.d4 ♙e7 7.cxd5 exd5
 8.♘c3 0-0 9.♙f4 a6 10.♞c1 ♙e6
 11.♞e1 ♞c8 12.dxc5 ♙xc5 13.e3 ♘e4
 14.♘xe4 dxe4 15.♘g5 ♙b4 16.♚h5
 ♙f5 17.♞ed1 ♚e8 18.a3 ♙e7
 19.♘xe4 ♙g6 20.♚f3 ♞d8 21.♘d6
 ♙xd6 22.♙xd6 f5 23.♙xf8 ♙h5
 24.♞xd8
1-0

C18
 Scholz,Reinhard 1661
 Segerberg,Tomas 1912
 EM 2010/11 Berlin (1.9) 15.09.2010

1.e4 e6 2.d4 d5 3.♘c3 ♙b4 4.e5 c5
 5.a3 ♙xc3+ 6.bxc3 ♘e7 7.♚g4 ♘f5
 8.♘f3 h5 9.♚h3 ♚c7 10.♙d2 cxd4
 11.cxd4 ♚xc2 12.♙b5+ ♙d7 13.0-0
 ♚e4 14.♞fe1 ♚g4 15.♞ac1 ♚xh3
 16.♞c8+ ♙e7 17.♙g5+

[17.♙b4+ ♘d6 18.♙xd6#]
 17...f6 18.exf6+ gxf6 19.♞xh8 ♖g4
 20.h3 ♜xf3 21.gxf3 fxf6 22.♙xd7
 ♔xd7 23.♞c1 ♗xd4 24.♞cc8 ♗dc6
 25.♞cg8 b5 26.♞xh5 a5 27.♞hxg5
 b4 28.axb4 axb4 29.♞5g7+ ♗e7
 30.♞f8 b3 31.♞f4 ♗bc6 32.♔h2 b2
 33.♞g5 ♞a5
 0-1

□ Winkler,Joerg **A00** 1876
 ■ Ollek,Karl Heinz **1648**
 EM 2010/11 Berlin (1.10) 15.09.2010

1.b4 e5 2.♙b2 d6 3.c4 ♙e6 4.e3
 ♗f6 5.♗f3 h6 6.♙e2 ♙e7 7.0-0 0-0
 8.♞c2 ♗c6 9.b5 ♗a5 10.d4 e4
 11.♗fd2 d5 12.cxd5 ♙xd5 13.♗c3
 c6 14.bxc6 ♞c8 15.cxb7 ♙xb7
 16.♞b1 ♙b4 17.♗cxe4 ♗xe4
 18.♗xe4 ♞e7 19.♙f3 ♗c4 20.a3
 ♙a5 21.♙c1 f5 22.♗g3
 [22.♗f6+ ♞xf6 23.♞xb7 ♞xb7
 24.♙xb7+-]
 22...♙xf3 23.gxf3 ♞f6 24.f4 ♞fe8
 25.♞xf5
 1-0

□ Warnest,Stefan **C78** 1480
 ■ Fischer,Elmar **1562**
 EM 2010/11 Berlin (1.19) 15.09.2010

1.e4 e5 2.♗f3 ♗c6 3.♙b5 ♗f6 4.0-0
 a6 5.♙a4 ♙c5 6.♞e1 0-0 7.c3 d6
 8.d4 ♙a7 9.d5 ♗e7 10.h3 h6
 11.♗bd2 ♗g6 12.♗f1 b5 13.♙c2 c6
 14.dxc6 ♞b6 15.♙e3 ♞xc6 16.♙xa7
 ♞xa7 17.♗g3 ♞d8 18.a4 ♞c7 19.axb5
 ♞xb5 20.♞b1 ♗f4 21.♞d1 ♞e8
 22.♙d3 d5 23.♙xa6 ♙d7 24.exd5
 ♗6xd5 25.♞e4 f6 26.♙c4 ♙e6

27.♙b3 ♞b5 28.♙c2 g6 29.♞ab1 ♞c4
 30.♞e1 ♞d7 31.♗e4 ♔g7 32.b3
 ♗xg2 33.♗xf6 ♗xe1 34.♗xd7 ♗xf3+
 35.♔g2 ♗h4+ 36.♔h2 ♞xc3 37.♙e4
 ♞xd7 38.♙xd5 ♞xh3+ 39.♔g1 ♙xd5
 40.f3 ♗xf3+ 41.♔f2 ♗d4 42.b4 ♞f7+
 0-1

□ Von Schoening,Ulrich **B22** 1411
 ■ Koep-Kerstin,Werner **1500**
 EM 2010/11 Berlin (1.27) 15.09.2010

1.e4 c5 2.c3 ♗c6 3.d4 cxd4 4.cxd4
 d6 5.♗c3 e6 6.♗f3 ♙e7 7.♙e3 ♙d7
 8.♞c1 ♞c8 9.♙d3 ♗b4 10.e5 ♗xd3+
 11.♞xd3 d5 12.0-0 a6 13.a4 ♙b4
 14.b3 ♗e7 15.♗e2 ♗c6 16.♙g5 ♙e7
 17.♙xe7 ♞xe7 18.♞c3 0-0 19.h4
 ♗b4 20.♞d2 ♗c6 21.♞fc1 f6 22.g3
 ♙e8 23.♗f4 fxe5 24.dxe5 ♞d8
 25.♗d4 ♙d7 26.♗xc6 ♙xc6 27.♞d4
 ♞f7 28.♞b6 ♞df8 29.♞c5 ♞e8
 30.♞d6 ♞xf4 31.gxf4 ♞xf4 32.♞g3 d4
 33.♞c4 ♞xh4 34.♞xd4 ♞h1#
 0-1

**Einzelmeisterschaft 2010 / 2011
der Fachvereinigung Schach**

Paarungsliste der 2. Runde (06.10.2010)

Tisch	TNr	Teilnehmer	Punkte	-	TNr	Teilnehmer	Punkte	Ergebnis	At.
1	1.	Schüttig, Rüdiger	(0)	-	14.	Allgaier, Erik	(1)	1 - 0	
2	2.	Shapiro, Yosip	(0)	-	16.	Winkler, Jörg	(1)	-	(H)
3	15.	Segeber, Tomas	(1)	-	3.	Trebbin, Dr. Wolfhard	(½)	-	(H)
4	4.	Artukovic, Adis	(1)	-	17.	Roth, Joachim	(0)	1 - 0	
5	22.	Lukas, Prof. Dr. Wilmar	(1)	-	6.	Poppner, Dietmar	(0)	½ - ½	
6	24.	Göhringer, Werner	(1)	-	7.	Hohn, August	(1)	0 - 1	
7	8.	Vogel, Tobias	(0)	-	20.	Pelivan, Vjekoslav	(1)	+ - -	
8	27.	Bockelmann, Rolf	(1)	-	10.	Eisermann, Dr. Daniel	(0)	0 - 1	
9	11.	Martin, Mario	(1)	-	25.	Lewandowski, Sylwester	(1)	-	(H)
10	12.	Feikes, Dr. Jörg	(1)	-	28.	Hoffbauer, Jörg	(0)	1 - 0	
11	41.	Kretzschmann, Dr. Ralf	(½)	-	13.	König, Frank	(1)	0 - 1	
12	9.	Parnemann, Olaf	(½)	-	39.	Lösche, Wilfried	(1)	½ - ½	
13	19.	Wagner, Paul Werner	(½)	-	32.	Metin, Altug	(½)	-	(H)
14	37.	Hein, Wolfgang	(½)	-	21.	Hankow, Bert-Jürgen	(½)	0 - 1	
15	40.	Seeger, Thomas	(½)	-	23.	Busch, Klaus	(½)	½ - ½	
16	49.	Abraham, Helmut	(1)	-	5.	Hildebrand, Gerald	(0)	-	(H)
17	18.	Grüner, Reinhard	(0)	-	47.	Mersmann, Till	(1)	½ - ½	
18	52.	Tsavdaridis, Nikolaos	(0)	-	26.	Schmalzried, Volker	(0)	- - +	
19	56.	Koep-Kerstin, Werner	(1)	-	29.	Piotrowski, Roger	(0)	- - +	
20	30.	Knapstein, Michael	(0)	-	48.	Rolf, Ivo Arne	(1)	-	(H)
21	58.	Mildenberger, Hans	(1)	-	31.	Weinrich, Karl-Heinz	(0)	+ - -	
22	33.	Norris, Ray	(0)	-	50.	Barnekow, Peter	(0)	1 - 0	
23	64.	Gundlach, Heiko	(1)	-	34.	Scholz, Reinhard	(0)	-	(H)
24	35.	Lange, Andreas	(0)	-	57.	Henning, Hans	(1)	1 - 0	
25	36.	Ollek, Karl-Heinz	(0)	-	61.	Calamar, George	(1)	-	(H)
26	38.	Kleinwächter, Manfred	(0)	-	63.	Benten, Dr. Wolfgang	(1)	1 - 0	
27	66.	Linkermann, Walter	(0)	-	42.	Schulz, Manfred	(0)	0 - 1	
28	46.	Fischer, Elmar	(1)	-	67.	Schröder, Otto	(1)	1 - 0	
29	43.	Riess, Bernhard	(½)	-	71.	Hiller, Carsten	(½)	½ - ½	
30	62.	Paris, Gerhard	(½)	-	51.	Schröter, Dr. Jürgen	(½)	-	(H)
31	54.	Mühlwinkel, Rüdiger	(½)	-	78.	Grimm, Ulrich	(½)	1 - 0	
32	69.	Pannek, Hans-Joachim	(½)	-	55.	Berg, Gerd	(½)	- - +	
33	72.	Pöhle, Uwe	(½)	-	59.	Kathe, Michael	(½)	0 - 1	
34	60.	Böttger, Bernd	(½)	-	80.	Bremer, Helmut	(½)	1 - 0	
35	77.	Kiechle, Friedrich	(½)	-	44.	Heimes, Wolfgang	(0)	0 - 1	
36	45.	Schöppe, Christian	(0)	-	74.	von Schöning, Ulrich	(0)	1 - 0	
37	53.	Belenkiy, Juri	(0)	-	75.	Fruhner, Manfred	(0)	-	(H)
38	79.	Blais, Denis	(0)	-	65.	Warnest, Stefan	(0)	-	(H)
39	68.	Groß, Horst	(0)	-	76.	Irmeler, Norbert	(0)	0 - 1	
40	70.	Rochler, Horst	(0)	-	82.	Marinowsky, Sergey	(0)	1 - 0	
41	81.	Sagol, Bülent Erol	(0)	-	73.	Alber, Roland	(0)	-	(H)

**Einzelmeisterschaft 2010 / 2011
der Fachvereinigung Schach**

Rangliste: Stand nach der 2. Runde (06.10.2010)

Rang	Teilnehmer	TWZ	Verein/Ort	G	S	R	V	Punkte	Buchh	BuSum
1.	Hohn, August	1975	SK Präsident	2	2	0	0	2	1½	6½
2.	König, Frank	1925	SG Bund	2	2	0	0	2	1½	6
3.	Fischer, Elmar	1562	Deutsche Telekom	2	2	0	0	2	1½	5
4.	Mildenberger, Hans	1497	SG BVG-Helmholtz	2	2	0	0	2	1½	4½
5.	Feikes, Dr. Jörg	1927	BA Tempelhof	2	2	0	0	2	1	7
6.	Artukovic, Adis	2013	SK Präsident	2	2	0	0	2	1	6
7.	Lukas, Prof. Dr. Wilmar	1804	SK Präsident	2	1	1	0	1½	2	4½
8.	Lösche, Wilfried	1609	SV Gardez-Robe	2	1	1	0	1½	1½	5½
8.	Mühlwinkel, Rüdiger	1507	SG Bund	2	1	1	0	1½	1½	5½
10.	Hankow, Bert-Jürgen	1819	SV Gardez-Robe	2	1	1	0	1½	1½	5
11.	Mersmann, Till	1557	TT / WiHeil	2	1	1	0	1½	1½	4½
11.	Berg, Gerd	1506	TT / WiHeil	2	1	1	0	1½	1½	4½
13.	Böttger, Bernd	1491	Berliner Volksbank	2	1	1	0	1½	1	5½
14.	Kathe, Michael	1493	Deutsche Telekom	2	1	1	0	1½	1	5
15.	Piotrowski, Roger	1706	Deutsche Telekom	2	1	0	1	1	3½	1½
16.	Göhringer, Werner	1788	SG Bund	2	1	0	1	1	3	3
16.	Lange, Andreas	1653	TT / WiHeil	2	1	0	1	1	3	3
18.	Schmalzried, Volker	1765	Profi-Schach / U B A	2	1	0	1	1	3	2½
19.	Kleinwächter, Manfred	1626	Deutsche Telekom	2	1	0	1	1	2½	3½
20.	Parnemann, Olaf	1947	Alcatel	2	0	2	0	1	2½	3½
20.	Seeger, Thomas	1604	Alcatel	2	0	2	0	1	2½	3½
20.	Hiller, Carsten	1440	SV OSRAM	2	0	2	0	1	2½	3½
23.	Allgaier, Erik	1923	SG BVG-Helmholtz	2	1	0	1	1	2½	3
23.	Schröder, Otto	1468	SG Bund	2	1	0	1	1	2½	3
25.	Lewandowski, Sylwester	1777	B S R	1	1	0	0	1	2½	1½
26.	Schulz, Manfred	1589	TT / WiHeil	2	1	0	1	1	2	4½
28.	Busch, Klaus	1791	Alcatel	2	0	2	0	1	2	4½
28.	Riess, Bernhard	1586	SV OSRAM	2	0	2	0	1	2	4½
30.	Bockelmann, Rolf	1758	SV Senat	2	1	0	1	1	2	4
31.	Martin, Mario	1937	ZIB / ACCSB	1	1	0	0	1	2	3
32.	Vogel, Tobias	1949	SK Präsident	1	1	0	0	1	2	2
33.	Heimes, Wolfgang	1570	TT / WiHeil	2	1	0	1	1	1½	5½
34.	Schöppe, Christian	1567	ZIB / ACCSB	2	1	0	1	1	1½	5
35.	Norris, Ray	1670	Deutsche Telekom	2	1	0	1	1	1½	4½
35.	Henning, Hans	1497	TT / WiHeil	2	1	0	1	1	1½	4½
37.	Benten, Dr. Wolfgang	1484	SV OSRAM	2	1	0	1	1	1½	4
37.	Rochler, Horst	1442	Vattenfall	2	1	0	1	1	1½	4
37.	Irmeler, Norbert	1344	SG Bund	2	1	0	1	1	1½	4
40.	Segeber, Tomas	1912	SC EPA	1	1	0	0	1	1½	3
40.	Winkler, Jörg	1876	ZIB / ACCSB	1	1	0	0	1	1½	3
42.	Schüttig, Rüdiger	2228	Deutsche Bahn/BSW	1	1	0	0	1	1½	2½
43.	Eisermann, Dr. Daniel	1945	SV OSRAM	1	1	0	0	1	1½	2
44.	Abraham, Helmut	1537	Bayer-Schering-Pharma	1	1	0	0	1	1	2
44.	Calamar, George	1489	SC EPA	1	1	0	0	1	1	2
46.	Koep-Kerstin, Werner	1500	SG Bund	2	1	0	1	1	½	6
47.	Rolf, Ivo Arne	1548	ZIB / ACCSB	1	1	0	0	1	½	2½
47.	Gundlach, Heiko	1482	ZIB / ACCSB	1	1	0	0	1	½	2½
49.	Kretzschmann, Dr. Ralf	1600	SV Gardez-Robe	2	0	1	1	½	3	3½
50.	Grüner, Reinhard	1856	SV DeTeWe	2	0	1	1	½	3	3
51.	Grimm, Ulrich	1283	ZIB / ACCSB	2	0	1	1	½	3	2½
52.	Hein, Wolfgang	1641	SV Gardez-Robe	2	0	1	1	½	2½	3
53.	Pöhle, Uwe	1436	ZIB / ACCSB	2	0	1	1	½	2½	2½
53.	Kiechle, Friedrich	1332	SV Gardez-Robe	2	0	1	1	½	2½	2½
53.	Bremer, Helmut	1210	Deutsche Bahn/BSW	2	0	1	1	½	2½	2½
56.	Poppner, Dietmar	1980	SG Bund	1	0	1	0	½	2½	2
57.	Pannek, Hans-Joachim	1443	SG Bund	2	0	1	1	½	2	3½

58.	Trebbin, Dr. Wolfhard	2036	SG Bund	1	0	1	0	½	2	3
59.	Metin, Altug	1675	TT / WiHeil	1	0	1	0	½	2	2½
60.	Schröter, Dr. Jürgen	1522	Rolls Royce	1	0	1	0	½	2	2
61.	Wagner, Paul Werner	1856	SV OSRAM	1	0	1	0	½	1½	2½
61.	Paris, Gerhard	1484	Rolls Royce	1	0	1	0	½	1½	2½
63.	Knapstein, Michael	1700	ZIB / ACCSB	1	0	0	1	0	3½	1½
64.	Hoffbauer, Jörg	1753	SG Bund	1	0	0	1	0	3½	1
65.	Weinrich, Karl-Heinz	1696	TT / WiHeil	2	0	0	2	0	3	3½
66.	Scholz, Reinhard	1661	SG Bund	1	0	0	1	0	3	1½
66.	Ollek, Karl-Heinz	1648	Berliner Volksbank	1	0	0	1	0	3	1½
68.	Roth, Joachim	1858	SG Bund	1	0	0	1	0	3	1
69.	Hildebrand, Gerald	1992	SV OSRAM	1	0	0	1	0	2½	2
69.	Linkermann, Walter	1474	Alcatel	1	0	0	1	0	2½	2
69.	Groß, Horst	1457	SG Bund	2	0	0	2	0	2½	2
69.	von Schöning, Ulrich	1411	Berliner Volksbank	2	0	0	2	0	2½	2
69.	Marinowsky, Sergey	1200	Alcatel	2	0	0	2	0	2½	2
74.	Warnest, Stefan	1480	SV Senat	1	0	0	1	0	2½	1½
75.	Barnekow, Peter	1528	B S R	1	0	0	1	0	2	1½
76.	Alber, Roland	1436	SV Senat	1	0	0	1	0	2	1
76.	Blais, Denis	1212	SC EPA	1	0	0	1	0	2	1
78.	Shapiro, Yosip	2052	SK Präsident	0	0	0	0	0	2	0
79.	Tsavdaridis, Nikolaos	1520	ZIB / ACCSB	1	0	0	1	0	1½	3
80.	Belenkiy, Juri	1509	SK Präsident	1	0	0	1	0	1½	2½
81.	Fruhner, Manfred	1394	Rolls Royce	1	0	0	1	0	1½	1½
81.	Sagol, Bülent Erol	1200	SC EPA	1	0	0	1	0	1½	1½

D35
 Goehringer,Werner **1788**
 Hohn,August **1975**
 EM 2010/11 Berlin (2.6) 06.10.2010

1.c4 e6 2.g3 d5 3.♘g2 ♗f6 4.cxd5
 exd5 5.♗f3 ♘d6 6.♗c3 0-0 7.0-0
 ♖e8 8.♞c2 c6 9.d4 ♗bd7 10.♖e1
 ♗f8 11.a3 a5 12.♘g5 ♗e6 13.e4
 ♗xg5 14.♗xg5 dxe4 15.♗gxe4 ♘f5
 16.♖ad1 ♗xe4 17.♘xe4 ♘xe4
 18.♖xe4 ♞b6 19.♖de1 ♖xe4 20.♖xe4
 g6 21.♗a4 ♞c7 22.♞e2 ♖d8 23.♗c3
 ♘f8 24.♞c4 ♞d7 25.♗e2 b5 26.♞c3
 b4 27.axb4 axb4 28.♞c4 ♞d5
 29.♞xd5 cxd5 30.♖e5 ♖c8 31.♖xd5
 ♖c2 32.♗f1 ♖xb2 33.♖b5 ♖b1+
 34.♗g2 ♖d1 35.d5 ♗g7 36.♗f4 ♘d6
 37.♗f3 ♗f6 38.♗e3 g5 39.♗d3 ♖b1
 40.♖b6 ♗e7 41.♖b7+ ♗f6 42.♖b6
 ♗e7 43.♖b7+ ♗e8 44.♖b6 ♗e7
 45.♗d4 ♖b3 46.♗c5 ♘xc5+ 47.♗xc5
 ♖c3+ 48.♗xb4 ♖f3 49.♖h6 ♖xf2
 50.♖xh7 ♗d6 51.♗c4 f6 52.♖h6 ♗e5
 53.♖h8 ♖c2+ 54.♗d3 ♖c5 55.h4
 ♖xd5+ 56.♗e3 ♗f5 57.hxg5 fxg5
 58.♖g8 ♗g4 59.♗e4 ♖a5 60.♖g7
 ♗xg3 61.♖g6 g4 62.♖h6 ♖a4+
 63.♗f5 ♗f3 64.♖h4 ♖a5+ 65.♗e6 g3
0-1

B34
 Kretschmann,Ralf Dr. **1600**
 Koenig,Frank **1925**
 EM 2010/11 Berlin (2.11) 06.10.2010

1.e4 c5 2.♗f3 g6 3.d4 cxd4 4.♗xd4
 ♗c6 5.♗xc6 bxc6 6.♘f4 ♘g7 7.c3
 ♗f6 8.♘d3 0-0 9.♗d2 d5 10.0-0 ♗h5
 11.♘g3 ♞b6 12.♞b3 ♗xg3 13.hxg3
 ♘e6 14.exd5 ♘xd5 15.♞xb6 axb6
 16.a3 ♖ad8 17.♘e4 ♘e6 18.♗f3 c5
 19.♘c2 ♖d6 20.♖ad1 ♖fd8 21.♗g5
 ♘c4 22.♖fe1 ♖xd1 23.♖xd1 ♖xd1+

24.♘xd1 ♘h6 25.f4 ♘xg5 26.fxg5 ♗f8
 27.♗f2 ♗e8 28.♘g4 ♗d8 29.♗e3
 ♗c7 30.♗f4 ♗d6 31.♘f3 ♘b3 32.g4
 ♗e6 33.♗e4 ♘c2+ 34.♗f4 ♘b3
 35.♗e4 ♗d6 36.♗f4 ♘d5 37.b4 ♘b3
 38.♗e3 cxb4 39.axb4 ♗e5 40.g3
 ♘c4 41.♘a8 ♘d5 42.♘xd5 ♗xd5
 43.♗d3 b5 44.c4+ bxc4+ 45.♗c3 e6
 46.b5 ♗c5 47.b6 ♗xb6 48.♗xc4 ♗c6
 49.♗d4 ♗d6 50.♗e4 ♗c5 51.♗e5
 ♗c6 52.♗f6 ♗d6 53.♗xf7 e5 54.♗g7
 ♗e7 55.♗xh7 ♗f7 56.♗h8 e4
0-1

D06
 Hein,Wolfgang **1641**
 Hankow,Bert-Juergen **1819**
 EM 2010/11 Berlin (2.14) 06.10.2010

1.d4 d5 2.♗f3 ♘f5 3.e3 e6 4.c4 c6
 5.c5 ♗d7 6.♘e2 g6 7.♘d3 ♘xd3
 8.♞xd3 ♘g7 9.♞c2 ♗gf6 10.♗c3 0-0
 11.b4 ♖e8 12.♘b2 e5 13.dxe5 ♗xe5
 14.♗xe5 ♖xe5 15.0-0 ♖h5 16.f3 ♖e5
 17.♗d1 ♖e6 18.♘d4 ♞e7 19.♞c3
 ♖e8 20.♖e1 ♗h5 21.♘xg7 ♗xg7
 22.♞d2 ♗f5 23.♗f2 ♞h4+ 24.♗g1
 ♞g5 25.♗f2 d4 26.♗f1 dxe3
0-1

A81
 Gruener,Reinhard **1856**
 Mersmann,Till **1557**
 EM 2010/11 Berlin (2.17) 06.10.2010

1.d4 f5 2.g3 g6 3.♘g2 ♗f6 4.♗f3
 ♘g7 5.♗c3 d5 6.0-0 0-0 7.♗e5 c6
 8.e3 ♗bd7 9.♗d3 ♗e4 10.♗e2 e5
 11.f3 ♗d6 12.c3 ♗f7
 1/2-1/2

30 Jahre BSG Vattenfall

Unser Jubiläumsturnier 30 Jahre Bewag/Vattenfall Schach am 29.05.2010 in der Vattenfall - HV war ein voller Erfolg.

Wie schon zu unserem 25 jährigem Bestehen der Schachgruppe an gleicher Stelle luden wir uns Gäste aus den Bereichen FV Schach, Hamburg, Jänschwalde und Schweden ein. Die Hamburger und die Schweden mußten leider absagen. Dafür hatten wir außerdem Teilnehmer Vom Berliner Schachverband und Brandenburg.



Nach einer Begrüßung der Teilnehmer durch den Vorsitzenden der Schachgruppe Vattenfall Berlin K. Dobinski begann das Turnier gegen 10:30 Uhr. 35 Teilnehmer, darunter eine Teilnehmerin von SK Kreuzberg, spielten ein 7-rundiges Einzel-Schnellschachturnier nach Schweizer System.

Sieger wurde nach interessanten und spannenden Partien der Schachfreund Vladimir Fainstein von SK Präsident mit 6 Punkten von 7 möglichen. Den 2. Platz errang der Schachfreund Ullrich Skorna von SG Forst mit 5,5 von 7. Dritter wurde ein Schachfreund von Chemie Weissen, Steffen Poseck ebenfalls 5,5 von 7, nur durch die geringere Buchholz u. Sonneborn-Berger-Wertung getrennt.



Nach drei Runden am Vormittag schloss sich eine Mittagspause an, bei der sich die Teilnehmer am schmackhaften Buffet stärken und entspannen konnten. Die restlichen vier Runden waren gegen 16:00 Uhr beendet. Die anschließende Siegerehrung bei der die drei Erstplatzierten mit Pokalen geehrt wurden, sowie weitere fünf Sachpreise (Schachprogramme u. Schachbücher) bekamen die Platzierten von Patz 4-8 Eberhard Herrmann von SG TT/WiHeil 5 von 7 Rainer Birk (KW Jänschwalde) 5 von

7, Rudolf Schindler (Lasker Steglitz) 4,5 von 7, Horst Kaiser (Deutsche Bahn) 4,5 von 7, sowie H.J. Schmidt (KW Jänschwalde).



Die Teilnehmer der Vattenfall-Schachgruppe K.Sternberg, N.Fäskorn, H.Rochler, G.Kanaev, D.Fieck, A.Goldberg u. M.Muggelberg belegten die Plätze 12,14,15,25,28,32 und 33. Die Schachfreunde H-J. Schmidt und Horst Kaiser lobten in Dankesreden das optimal gelungene Turniergehehen. Die

Veranstaltung schloss mit Anregungen der Teilnehmer, so ein hervorragend ausgestattetes Turnier öfter stattfinden zu lassen.



Leider gab es auch Negatives. Vom Vorstand des FV Schach erschien Niemand zu unserem 30-jährigen Jubiläum. Die Herren glänzten durch Abwesenheit. Nach nahezu 30 Jahren Mitgliedschaft im Verband, für uns vom Vorstand der Vattenfall- Schachgruppe ein nicht nachvollziehbarer Vorgang.

Karlheinz Dobinski
1.Vorsitzender BSG Vattenfall, Abt. Schach

Anmerkung:

Wenn die BSG Vattenfall einen solchen Wert auf die Anwesenheit eines Vorstandsmitglieds der FV Schach gelegt hat, wie es im Bericht dargestellt wurde, dann wäre eine Einladung an den Vorstand sehr hilfreich gewesen.

Hinzu kommt die äußerst unglückliche Terminwahl: das Wochenende 29./30.05.2010 war bereits seit Oktober 2009 (!) durch eine große Schach-Veranstaltung im Rathaus Schöneberg belegt. Ein bißchen Kommunikation im Vorfeld kann nie schaden...

*Bernhard Riess
Spielleiter der FV Schach e.V.*

Anwender: Schachgruppe BEWAG

Rangliste: Stand nach der 7. Runde

Rang	Teilnehmer	Titel	TWZ	Att	Verein/Ort	Land	S	R	V	Punkte	Buchh	SoBerg
1.	Fainstein, Vladimir		1972		SK Präsident	Deu	6	0	1	6.0	28.0	23.00
2.	Skorna, Ullrich		1998		SG Forst 95	Deu	5	1	1	5.5	31.5	23.25
3.	Poseck, Steffen		1992		Chemie Weissen	Deu	5	1	1	5.5	30.0	22.75
4.	Herrmann, Eberhard		1826		Wiheil	Deu	4	2	1	5.0	29.0	19.00
5.	Birk, Rainer		1994		KW Jänschwalde	Deu	5	0	2	5.0	28.0	19.00
6.	Schindler, Rudolf		1941		Lasker Steglitz	Deu	4	1	2	4.5	30.0	17.25
7.	Kaiser, Horst		1679		DB	Deu	3	3	1	4.5	27.0	15.50
8.	Schmidt, Hans-Jürg		1816		KW Jänschwalde	Deu	4	1	2	4.5	27.0	15.25
9.	Zeidler, Uwe		1785		SK Präsident	Deu	3	3	1	4.5	25.0	14.75
10.	Henning, Hans		1406		Wiheil	Deu	4	1	2	4.5	23.0	12.75
11.	Godoj, Veit		1944		König Tegel	Deu	4	0	3	4.0	27.0	13.00
X 12.	Sternberg, Klaus		1656		Vattenfall Berlin	Deu	4	0	3	4.0	24.5	11.50
13.	Schastok, Erwin		1600		RBB	Deu	4	0	3	4.0	22.5	11.00
X 14.	Fäskorn, Norbert				Vattenfall Berlin	Deu	3	1	3	3.5	30.5	13.75
X 15.	Rochler, Horst		1464		Vattenfall Berlin	Deu	3	1	3	3.5	28.0	13.75
16.	Wunderlich, Matthia		1605		KW Jänschwalde	Deu	2	3	2	3.5	27.0	11.75
17.	Vogel, Tobias		1984		SK Präsident	Deu	3	1	3	3.5	27.0	10.50
18.	Epperlein, Matthias		1979		Tieto	Deu	3	1	3	3.5	26.5	10.75
19.	German, Alfred		1650		KW Jänschwalde	Deu	3	1	3	3.5	25.5	10.75
20.	Kazman, Caner		1700		Empor Berlin	Deu	2	3	2	3.5	25.0	12.00
21.	Peterson, Horst		1615		KW Jänschwalde	De	3	1	3	3.5	25.0	11.00
22.	Berg, Gerd		1505		Wiheil	Deu	2	3	2	3.5	22.5	9.25
23.	Fruhner, Manfred		1480		Rolls Royce	Deu	3	1	3	3.5	21.0	7.75
24.	Schlittermann, Wolf		1783		Gillette	Deu	2	2	3	3.0	25.0	8.75
X 25.	Kanaev Gourehoum		1533		Vattenfall Berlin	Deu	2	2	3	3.0	24.5	8.75
26.	Mahler, Sonja		1300		SK Kreuzberg	Deu	3	0	4	3.0	21.0	4.50
27.	Berger, Michael		1978		Tieto	Deu	2	2	3	3.0	16.5	4.25
X 28.	Fieck, Detlef		1436		Vattenfall Berlin	Deu	1	3	3	2.5	28.5	9.00
29.	Schröter, Jürgen		1480		Rolls Royce	Deu	2	1	4	2.5	24.0	5.25
30.	Laske, Reinhard		1262		KW Jänschwalde	Deu	1	3	3	2.5	22.0	6.50
31.	Warnest, Stefan		1469		Senat	Deu	2	1	4	2.5	18.0	3.00
X 32.	Goldberg, Alejandro		1269		Vattenfall Berlin	Deu	0	4	3	2.0	20.0	5.00
X 33.	Muggelberg, Manfre		1000		Vattenfall Berlin	Deu	2	0	5	2.0	19.5	1.50
34.	Buder, Günter		1129		KW Jänschwalde	Deu	1	2	4	2.0	17.0	1.75
35.	Niepel, Wolfgang		1124		KW Jänschwalde	Deu	1	1	5	1.5	18.0	1.00

SG Bund – Sommer-Einladungsturnier 2010

Mit einer 15-minütigen Verspätung begann unser Sommerturnier (das im wahrsten Sinne, Temperaturen von über 30° und das war wahrscheinlich auch der Grund für die wenigen Teilnehmer). Dieses Mal fanden leider nur 30 Schachfreunde den Weg zur BAM. Es gab wie immer ein schönes Büfett, Getränke nach Wahl und das wie in allen anderen Jahren kostenlos.

Am Ende der fünften Runde wurden die Gewinner der Clubmeisterschaft geehrt (Schachfreund Möschl wurde mit einem Pokal und eine Flasche Champagner und die anderen beiden Schachfreunde mit je einer Flasche Rotwein belohnt). Hier

<i>Tabelle Clubmeisterschaft</i>	<i>Punkte</i>	<i>Buchholz</i>
<i>Alois Möschl</i>	<i>7,5</i>	<i>48,0</i>
<i>Ditmar Poppner</i>	<i>7,5</i>	<i>47,5</i>
<i>Jörg Hoffbauer</i>	<i>6,5</i>	<i>48</i>

Nach der siebenten Runde des Schnellturniers hieß der Gewinner wie so oft Ralf Schnabel. Er darf den Wanderpokal weiterhin behalten und zusätzlich wurde er mit einer Flasche Champagner geehrt, für die Plätze 2, 3 und 4 gab es, je eine Flasche Rotwein.

Das sind die Top 10 der Abschlußtabelle:

Rang	Teilnehmer	TWZ	G	S	R	V	Punkte	Buchh	SoBerg
1.	Schnabel, Ralf	2231	7	6	1	0	6.5	32.0	30.00
2.	Trebbin, Wolfhard Dr.	1950	7	5	1	1	5.5	31.5	22.75
3.	Kühnrich, Peter Dr.	1955	7	5	0	2	5.0	30.5	20.00
4.	Roth, Joachim	1896	7	5	0	2	5.0	29.0	17.00
5.	Walter, Günter	1879	7	5	0	2	5.0	27.0	15.50
6.	Oettel, Lothar	1872	7	3	3	1	4.5	28.0	16.25
7.	Stark, Ingo	2100	7	4	1	2	4.5	27.5	15.75
8.	Scholz, Ralf Dr.	1800	7	3	2	2	4.0	31.0	16.00
9.	Haseloff, Harald	1986	7	4	0	3	4.0	30.5	16.00
10.	Osterreich, Peter	1842	7	4	0	3	4.0	27.5	12.00

Zum Schluss möchte ich mich im Namen des Vorstandes bei allen fleißigen Helfern ganz herzlich bedanken, denn ohne ihre Hilfe sind solche Turniere nicht durchführbar.

Abdollah Safai-Nia

1. Vorsitzender

Rüdiger Schüttig wieder Blitzmeister

Zur Eröffnung der neuen Saison führte die Deutsche Bahn/BSW am 25.08.10 ihre Meisterschaft im Blitzschach durch. In Abwesenheit der Internationalen Titelträger wurde Titelverteidiger Rüdiger Schüttig wieder überlegen Meister. Er erreichte nach 8 Runden 7,5 Punkte und gab nur einen halben Punkt gegen Schachfreund Edmund Wuttke ab. Der Leiter der Schachgruppe der Deutschen Bahn/BSW, Horst Kaiser, überreichte dem Sieger den Wanderpokal, eine Urkunde und eine Flasche Rotwein. Nach fairen und spannenden Kämpfen belegte überraschend Schachfreund Jürgen Rollwitz mit 5,5 Punkten den 2. Platz vor dem punktgleichen Edmund Wuttke, den er im direkten Vergleich besiegen konnte. Die weiteren Plätze belegten die Schachfreunde Jürgen Zahn, Dr. Peter Strauß und Dr. Günter Albinus.

In der B-Gruppe nahm Schachfreund Dr. Hans-Joachim Passow für seinen Sieg mit 7,0 Punkten aus 8 Partien den Wanderpokal, eine Urkunde und eine Flasche Rotwein entgegen. Mit Urkunden wurden die Schachfreunde Günter Grunow und Dr. Erich Langner geehrt.

Nach der Siegerehrung wurde in gemütlicher Runde bei einem Bier und Imbiss noch eine ganze Weile angeregt geplaudert.

Horst Kaiser

1.Vors. Schachgruppe Deutsche Bahn/BSW

Der BAT - Schachsommer 2010.

Im dritten Jahr in Folge wurde der Schachsommer bei der SG BA Tempelhof-Schöneberg e.V. durch einen Schnellschach-GrandPrix (SSGP) überbrückt. Es handelt sich also um einen der wenigen Orte des Betriebsschachs, wo auch im Sommer regelmäßig Schach gespielt wird!

Informationen gibt es immer auf der Homepage von BAT: <http://www.sg-bat.de>

Natürlich hat ein solches Sommerangebot seine Tücken... Viele Spieler haben auch Urlaub in dieser Zeit, es ist regelmäßig an bestimmten Tagen zu heiß, es gibt Fußball-Weltmeisterschaft oder auch der Organisator ist mal verhindert. Aber trotzdem wird es dieses Angebot auch in den kommenden Jahren geben wenn die Gesundheit mitspielt. Außerdem gibt es immer zwei weitere feste Termine mit je einem offenen Schnell- und Blitzschach-Turnier. Diese sind wie das Blitzturnier "Zwischen den Jahren" bereits seit 6 Jahren Tradition.

Der SSGP begann vor zwei Jahren (2008) als internes Turnier mit insgesamt 21 Teilnehmern (5 Gäste), dass am Ende Anke Fischer knapp gewann. Es zeigte sich aber, dass durch die oben genannten Einflüsse der interne Zuspruch für ein solches Turnier mit 9 Spieltagen nicht ausreichte. Im zweiten Jahr 2009 spielte dann Olaf Ritz regelmäßig und konnte das Turnier gewinnen (Trotz Konkurrenz von IM Lars Thiede, der aber nur 3 Mal spielte / gewann). Erstmals waren auch Gastspieler anderer BSGen und Vereine eingeladen. Damit stieg die Gesamtteilnehmerzahl an 9 Abenden auf 35 (davon nahmen aber 15 SpielerInnen nur einmal Teil!).

In diesem Jahr 2010 war Fußball-WM und wir hatten Trainingsabende mit FM Dirk Paulsen eingestreckt. Erstmals und vermutlich einmalig wurden also nur 7 Runden gespielt und 6 davon gewertet was immerhin noch zu einer Gesamtteilnehmerzahl von 30 SpielerInnen führte. Es wurde immer zwischen Rundenturnier und Schweizer System gewechselt je nach Starterzahl. Wir begannen am 2.6. mit 14 Teilnehmern die erste Runde und dies ließ auf mehr hoffen... Jedoch sollte es in diesem Jahr die höchste Spielerzahl bleiben. Schon hier gewann der spätere GrandPrix-Sieger Ralf Gebert mit

5/5 und holte sich die 25 Punkte für den alleinigen Sieg. Am Ende reichten ihm 6 Teilnahmen mit drei Einzelsiegen. Wir gratulieren also unserem diesjährigen Sieger:

Ralf Gebert von der SV Osrarn !

Das kleine Startgeld für die Gäste wurde neu eingeführt und soll den Klub bei seiner Entwicklung fördern. Allerdings wurde von mir fast alles wieder für kleine Preise ausgeschüttet, weil dies doch den Anreiz für ein solches Turnier steigert... Natürlich können solche Turniere nur mit Computerunterstützung organisiert werden und dies mache ich, auch wenn es gelegentlich ein paar kleine Schwierigkeiten gibt. Dies liegt allerdings nicht am Programm sondern an mir. Aber ich gelobe Besserung im nächsten Jahr. Es war auch in diesem Jahr wieder eine angenehme Turnierserie und ich danke allen Mitspielern für ihr Kommen und das fast familiäre Flair der Abende.

Da bei geringer Teilnehmerzahl auch der Tabellenletzte erhebliche Punkte bekommen kann, lohnt sich eine regelmäßige Anwesenheit immer, wie es Gert Schröder macht. Im Vorjahr damit ein 5. Platz und diesmal 9. Mit ihm wurden viele schwach besetzte Abende gerettet, danke Gert.

Drei Runden vor Schluss war der Sieg vergeben, wenn Ralf noch einmal teilnimmt. Da dies geplant war hatten wir auch diesmal einen überlegenen Sieger, der durch seine ruhige und freundliche Art ein immer gern gesehener Gast bei uns ist. Leider war der Rahmen der Schlussrunde mit nur 6 Spielern einem Finale nicht ganz angemessen und ich hätte mir da mehr Zuspruch erhofft.

Die Abschlusstabelle ist bereits veröffentlicht und kann im Nachrichtenarchiv von <http://www.sg-bat.de> auch nachgelesen werden.

Im kommenden Jahr hofft BAT wieder auf viele interessierte SpielerInnen die dieses Sommerangebot nutzen.

Ich würde mich darüber sehr freuen.

Peter Baranowsky

1.Vorsitzender der Schachabteilung von BAT

Die 7. Mannschafts-Blitz-Meisterschaft "Formel 1800" der FV Schach e.V. am 22. September 2010.

Wie in Vorjahr gingen 8 Mannschaften an den Start und erfüllten damit die Mindestvoraussetzung, um das Turnier auch in der nächsten Saison stattfinden zu lassen. Es wurde ein Rundenturnier mit Hin- und Rückspiel ausgetragen. Zur Halbzeit führte der Titelverteidiger Senat vor BAT und SV Osrarn. Nach der 12. von insgesamt 14 Runden stand der SV Senat als alter und neuer Titelträger fest. Vizemeister wurde BAT 1 und die Bahn sicherte sich in der letzten Runde gegen Osrarn den 3. Platz.

Hier ist die Abschlußtabelle:

Rang	Mannschaft	TWZ	S	R	V	Man.Pkt.	Brn.Pkt	SoBerg
1.	SV Senat	1694	13	0	1	39 - 3	41.0	214.00
2.	BA Tempelhof 1	1724	9	3	2	30 - 12	38.5	172.50
3.	Deutsche Bahn/BSW	1626	7	2	5	23 - 19	30.0	117.50
4.	Telekom	1631	6	2	6	20 - 22	30.5	87.50
5.	SV Osrarn	1688	6	2	6	20 - 22	27.5	92.00
6.	BA Tempelhof 2	1591	5	2	7	17 - 25	24.5	76.50
7.	ZIB/ACCSB	1574	3	3	8	12 - 30	22.0	52.00
8.	Mix	1417	0	0	14	0 - 42	10.0	0.00



MM 2009/10: Ein Rekord für die Ewigkeit.

Der seit Saisonbeginn für den SV Senat an Brett 504 spielende **Jörg Weihrich** holte in der vergangenen Saison 11 aus 11:

Pl	Br	TOP	TWZ	1	2	3	4	5	A	6	7	8	B	9	Pkt	Sp	%
1	6,2-4	Weihrich, Jörg	1446	1	1	1	1	+	1	1	+	1	1	1	11	11	100

Zwar verlor Weihrich in Runde 5 mit Schwarz an 6 bei Senat 4 gegen Oliver Rath (Osrarn 3). Aber da bei Osrarn 3 falsch aufgestellt wurde, erhält er den kampflösen Punkt.

Seine Leistung ist um so höher zu bewerten, weil er 100 % schwerbeschädigt ist und er alle Partien mitgeschrieben hat.

Das zu wiederholen ist äußerst schwierig. Zunächst einmal muss man 11 Spiele in einer Saison machen können. Meist hat man nur die Chance auf 9 Begegnungen. Und dann muß auch noch alle gewinnen ... Viel Glück, das braucht man, beim Nachmachen.

Ein zusätzliches Highlight für den SV Senat ist die Tatsache, daß alle 5 Senat-Mannschaften aufgestiegen sind (2x regulär, 1x nach Protest, 2x durch Nachrücken). Diese Saison wird dem Senat daher dauerhaft in Erinnerung bleiben.

Wilhelm Schlemermeyer

15.07.1958 - 25.08.2010



Ich war auf dem Weg zu einem Schachturnier, als ich die erschütternde Nachricht erhielt.

10 Jahre spielte Wilhelm für die SV Osram. Während dieser Zeit haben wir viele gemeinsame Stunden verbracht und anregende Diskussionen – nicht nur über Schach-Themen - geführt. An diese von ihm leidenschaftlich geführten Gespräche werde ich mich immer gerne erinnern.

Wir konnten mit Wilhelm zweimal den Aufstieg in die Landesliga und das zweifache Erreichen des Pokal-Halbfinals feiern. Mit viel Geduld hat Wilhelm in Analysen und Seminaren versucht, unser Spielverständnis zu verbessern.

Wilhelm, Du wirst uns fehlen!

Bernhard Riess

1. Vors. SV Osram Abt. Schach Berlin

Die folgende Partie von Wilhelm Schlemermeyer stammt aus dem Pokal-Halbfinale 2006/07 gegen Alcatel, welches für die SV Osram knapp mit 3,5:4,5 verloren ging.

Schlemermeyer, Wilhelm
(2272) -

Roth, Josef (2084) [E67]

MP 2006/07 Berlin (4.2),
20.03.2007

1.g3 g6 2.♘g2 ♘g7 3.c4 ♖f6
4.♗c3 0-0 5.d4 d6 6.♗f3 ♗bd7
7.0-0 e5 8.h3 exd4 9.♗xd4 a6
10.b3 ♖b8 11.♘b2 ♖e8 12.♙c2
♗e5 13.f4 ♗ed7 14.♖ad1 ♙e7
15.e4 c5 16.♗f3 b5 17.e5 dxe5
18.fxe5 ♗xe5 19.♗xe5 ♙xe5
20.♗d5 ♙xb2 21.♙xb2 ♗xd5
22.♙f2 ♗f6 23.♙xc5 bxc4
24.♙xc4 ♘e6 25.♙xa6 ♗h5
26.g4 ♗g3 27.♖fe1 h5 28.gxh5
♗xh5 29.♘d5 ♘xd5 30.♖xe8+
♖xe8 31.♖xd5 ♗f4 32.♙c4 ♗e2+
33.♙f2 ♗c3 34.♖d7 ♗e4+
35.♙g2 ♗g5 36.♖c7 ♖e4
37.♖c8+ ♗h7 38.♙d5 ♖e5
39.♙d3 ♗e6 40.♖c4 ♘h6 41.♙f3
♖f5 42.♙b7 ♗g7 43.a4 ♘e3
44.♖e4 ♗c5 45.♙c6 ♗xe4
46.♙xe4

1-0



Das Russische Haus
der Wissenschaft und Kultur



Der Schachklub Präsident e.V.

Friedrichstrasse 176-179, U-Bhf. Stadtmitte (U2) oder U-Bhf. Französische Str. (U6)

5. Schnellschach-Open RHWK

4. Turnier des Berliner Schnellschach- Grand-Prix 2010/2011

Sonntag den 5. Dezember 2010

9 Runden Schweizer System à 15 Min.

Spielbeginn: 11:00 Uhr (Ende ca. 19:00 Uhr)

Startgeld: Erwachsene - 12 €, Jugendliche - 8 €

Preisfonds: 650 €

(garantiert ab 60 Teilnehmern)

Hauptpreise: 125 / 100 / 75 / 50 €

Rating-Preise: 50 / 30 / 20 € in 3 Gruppen mit DWZ < 2100

(gleichmäßige Einteilung der Rating-Gruppen wird nach dem Turnierbeginn durchgeführt)

Anmeldung: mit Angabe von Name, Vorname, Verein und DWZ. Per Fax:

030/341 29 16, SMS: 0179/321 84 40

oder E-Mail: w.a.lukas@web.de

Anmeldeschluss: am Turniertag um 10:30 Uhr

Turnierleiter & Schiedsrichter: Bernhard Riess

Im Spiellokal wird ein Imbiss angeboten.

Betriebssportgruppe Schach



Konrad-Zuse-Zentrum für Informationstechnik Berlin (ZIB)

[Takustraße 7, 14195 Berlin](http://www.zib.de)

U Dahlem-Dorf, Bus X83 Annimallee, Bus 101 Limonenstr., S Botanischer
GartenTel: (030) 841 85 -241, Fax: (030) 841 85 -125



ZIB-Schnellschach-Open 2010/2011

In der Saison 2010/2011 veranstaltet die Betriebssportgruppe ZIB/ACCSB des Konrad-Zuse-Zentrums für Informationstechnik Berlin drei Schnellschachturniere.

Das zweite Turnier geht in die Berliner Grand-Prix-Wertung von Schnellschachturnieren ein (siehe <http://www.berlinerschachverband.de/archiv/events/bsv/gprix/2011/index.html>).

Die Schnellschachturniere der Saison 2010/2011 im ZIB

beginnen jeweils um **14 Uhr am Samstag**, den

06. November 2010, 15. Januar 2011 und 14. Mai 2011

im Seminarraum, Eingang Rundbau
Bedenkzeit 15 Minuten
7 Runden im Schweizer System
Startgeld EUR 5,- für Sachpreise und Imbiss

Anmeldungen (maximal 72 Spieler) bitte eine Woche vorher, freie Plätze werden zu Beginn der Veranstaltung an Wartende vergeben
Telefon: 841 85 241 (dienstlich), 41 10 90 51 (privat), 0179 -5100941 (mobil)
e-mail: poehle@zib.de

Ausschreibung und Ergebnisdienst im Internet unter
<http://www2.zib.de/General/Organization/sport/fvschach/2011/zib-open-2011.html>

Vom U-Bahnhof Dahlem-Dorf läuft man in weniger als 10 Minuten zum ZIB (siehe auch [Lageplan](#)).

Vom S-Bahnhof Botanischer Garten läuft man über Enzianstr., Astenplatz, Wildenowstr. und Altensteinstr. in weniger als 15 Minuten zum ZIB.
Der S-Bahnhof Botanischer Garten liegt an der S1 von Oranienburg nach Wannsee. Diese Linie kreuzt z.B. an den Bahnhöfen Gesundbrunnen den Nordring, Friedrichstr. die Stadtbahn und Schöneberg den Südring.

